

Pfarreiblatt

Katholische Kirche Dekanat Zug



Brigitta M. Andernatt

7 | LICHTbilder

2 «Jedes Gesicht ein Gesicht Gottes»

• Reto Kaufmann ist neuer Pfarrer in St. Michael, Zug

4 CityKirche Zug feiert

• 10 Jahre mit Highlights und auch stillen Momenten

6 Take the step!

• 600 Jugendliche am Adoray Festival 2016 in Zug

Menschlichkeit im Zentrum

Reto Kaufmann: «Jedes Gesicht ein Gesicht Gottes»

EDITORIAL

von **Bettina Kustner**

Pastoralassistentin, Menzingen



EMPFÄNGLICH

Endlich! Nach mehreren Anläufen ist das kleine schreiende Bündel eingeschlafen. Es ist schon spät. Ich schlage direkt das Kapitel über das Dogma von der Unbefleckten Empfängnis auf und beginne zu lesen. Ob ich zu solch theologischen Gedankenflügen heute noch fähig bin? Nach ein paar Seiten fallen mir die Augen zu. Ich mache noch einen Versuch bei Karl Rahner und finde die Zeilen: «Unbefleckte Empfängnis ist zunächst einmal etwas ganz anderes als die jungfräuliche Empfängnis Jesu im Schosse der heiligen Jungfrau.» Was ist es dann? Die liturgische Bezeichnung des Festes der «Ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria» bringt uns auf die richtige Spur: Maria blieb vom ersten Augenblick ihres Daseins an von der Erbsünde bewahrt. Sie war aus dem Schuldzusammenhang herausgenommen, in den alle Menschen hineingeboren werden. Durch diesen gnadenvollen Anfang war sie erwählt, die Mutter Jesu zu sein. Das Fest ist für mich ein Beispiel, wie Gott auch ohne unser Zutun handelt und uns empfänglich machen kann. Auch wenn ich hinter meinen Möglichkeiten zurückbleibe, ist er mir, zwischen Wäschebergen, Kochtöpfen und Kindertränen verborgen, gegenwärtig. Aber ich bin froh um die Adventszeit, die mich einlädt, genau hinzuschauen und mein Herz auf «Ankunft» einzustellen. Eine Zeit, die mich empfänglich macht für das kleine Kind – im Stall oder auf meinen Armen schreiend.



Foto: Pfarreiblatt/Ruth Eberle

Die Pfarrei St. Michael, Zug, hat ab Ende November einen neuen Pfarrer. Er wird am 1. Adventssonntag in sein Amt eingesetzt.

Wenn Reto Kaufmann ins Pfarrhaus St. Michael einzieht, betritt er kein Neuland. 1996 machte er in Cham die Berufseinführung und blieb zuerst als Pastoralassistent, dann als Diakon, als Vikar und das letzte Jahr als Pfarradministrator. 2004 zog es ihn nach Luzern, als Pfarrer der Pfarrei St. Anton, 2009 kam noch die Pfarrei St. Michael Rodtegg dazu.

Man könnte auf Heimweh nach dem Kanton Zug schliessen, wenn Pfarrer Reto Kaufmann nun wieder hierher zurückkehrt. Das relativiert er allerdings etwas. «Mir hat es in der Tat in Cham sehr gut gefallen. Auch die Gegend rund um den Zugersee gefällt mir. Ich hätte aber nie damit gerechnet, wieder dorthin zurückzukehren. Die Bistumsleitung hat mich angefragt, ob ich diese Stelle in St. Michael übernehmen würde. Ich habe mir das Ganze angeschaut und mich dafür entschieden. Die Menschen in Zug kenne

ich ja noch nicht. Dass es aber vom Ort her nicht völlig neues Neuland sein wird, finde ich gut.»

ZUERST SEHEN

Nicht nur, dass Reto Kaufmann hier die Leitung des Pastoralraums Zug-Walchwil übernehmen wird, ist für ihn eine neue Herausforderung. «Die Art der Pfarrei wird anders sein, als dies hier in Luzern war. St. Anton war eine Quartierpfarre am Rande der Stadt, sehr geprägt, von den Menschen, die hier wohnen. St. Michael ist eine Zentrumspfarre, die – gerade für die Eucharistiefeiern – auch Menschen von anderen Orten anzieht.» Das Konzept des Pastoralraums Zug-Walchwil hat Reto Kaufmann studiert. Auch bestand Gelegenheit, mit den Pfarreileitenden kurz darüber zu reden, was hier angedacht ist. Wo aber genau die nächsten Entwicklungsschritte sind, das will er mit dem Pastoralraum-Team entwickeln, wenn er sich Zeit genommen hat zu sehen, wie der Pastoralraum bereits konkret lebt. Sicher seien diese Schritte dann geleitet von dem, «was für die Menschen, die im Pastoralraum leben und glauben, dienlich ist sowie

einem sinnvollen Einsatz der Ressourcen an Personal und Finanzen».

DA SEIN

Reto Kaufmann wird einer der fünf pfarreileitenden Priester des siebzehn Pfarreien umfassenden Dekanats Zug sein. «Dass es immer weniger Priester gibt, ist einfach eine Realität. Wichtig ist eine gute Zusammenarbeit zwischen den Lientheologen – ich mag diesen Begriff zwar nicht – und Priestern. Dann denke ich, dass vieles möglich ist.» Seiner Ansicht nach könnten die Zulassungsbedingungen zu den Ämtern geändert werden. «Doch ich versuche, das Beste daraus zu machen und mich nicht aufzuhalten an Dingen, deren Änderung nicht in meinen Händen liegen. Sicher ist es gut, wenn Menschen Initiativen ergreifen, wie z.B. die Frauen, die nach Rom gepilgert sind. Ich selber sehe meine Aufgabe vor allem hier vor Ort, und ich will – gemeinsam mit den Mitarbeitenden – da sein für die Menschen. Das ist meine Haltung.»

IN DER MITTE

Auf die Frage, ob er ein eher liberaler Geist sei, meint Reto Kaufmann: «Ich habe diese Einteilungen nicht gerne, obwohl ich sie natürlich auch selber mache. Ich würde mich in der Mitte sehen: konservativ gemäss Wortsinn von ‚konservare‘ – bewahren, was Sinn macht. Es gibt Dinge, die zu unserem Grundgut gehören, zur Substanz unseres Glaubens. Fortschrittlich im Sinne von: Kirche muss sich immer reformieren.

Der einzelne Mensch steht für Reto Kaufmann in seiner Arbeit im Mittelpunkt. «Das ist es auch, was mir an meinem Beruf besonders gefällt: Ich habe zu tun mit Menschen jeden Alters, in verschiedensten Lebenssituationen. Da bin ich hineingestellt, um mit ihnen ein Stück des Lebensweges zu teilen, so gut das möglich ist. Und dazu gehört natürlich auch, den Glauben, das Leben zu feiern.» Auch das Predigen ist ihm wichtig. Ob er ein guter Prediger sei, da sei er nicht der Richtige für eine Antwort. Da müsste man die Zuhörenden fragen. «Offenbar gelingt es mir aber, etwas zu sagen, was die

Menschen verstehen könnten. Es gehört zu einer meiner wichtigen Aufgaben, das Wort Gottes auszulegen und es für die heutige Zeit verständlich zu machen. Ich habe immer auch in den Werktagsgottesdiensten einen kurzen Impuls gehalten, das wurde sehr geschätzt.»

MENSCH VOR KIRCHENGESETZ

Wenn Reto Kaufmann den Menschen in den Mittelpunkt seiner Arbeit stellt, ist nicht überraschend, dass er – nach seinen Werten befragt – die Menschlichkeit besonders betont. «Mir ist es wichtig, dass der Mensch als Person wahrgenommen wird. Es geht nicht primär darum, ein Kirchengesetz durchzusetzen. Konkret zeigt sich das zum Beispiel in der Frage der Trauung von Paaren, bei denen ein Teil bereits geschieden ist. Nach Kirchengesetz müsste ich sagen: Das geht nicht. Ich betrachte das aber so: Da sind zwei Menschen, denen bedeutet Gott, der Glaube, die Kirche etwas. Gemeinsam schauen wir dann, wie wir ihre Liebe feiern können, in welcher Art wir um den Segen Gottes bitten können.» Bis jetzt habe er dafür noch immer einen Weg gefunden. «Der Mensch mit seiner Geschichte und Prägung steht im Mittelpunkt, so, wie Gott ihn geschaffen hat. Jedes Gesicht ist ein Gesicht Gottes. In jedem Menschen begegne ich auch Gott. Das begleitet mich, das ist mir wesentlich.»

Mit den Menschen in seiner zukünftigen Pfarrei hatte Reto Kaufmann anlässlich eines Begegnungsabends bereits einen ersten Kontakt. «Es sind ziemlich viele Leute gekommen, und es haben schöne erste Gespräche stattgefunden. Das hat mich in meinem Entscheid, die Stelle in Zug anzunehmen, bestärkt. «Ich freue mich, nach Zug zu kommen. Und ich komme in grosser Offenheit ...»

• RUTHEBERLE

Die Amtseinsetzung von Pfarrer Reto Kaufmann findet durch Dekan Alfredo Sacchi am 1. Adventssonntag, 27. November, 11 Uhr, in der Kirche St. Michael, Zug, statt.

ZUGER HELFEN ZUGERN

Bereits zum achten Mal wird die Aktion «Zuger helfen Zugern» unter Mitwirkung der kath. Pfarrämter des Dekanats Zug durchgeführt. Die Zuger Woche, GGZ@Work sowie die katholischen und reformierten Pfarrämter des Kantons Zug sammeln im Dezember gemeinsam Lebensmittel für Menschen im Kanton Zug, welche am Existenzminimum leben. Gesammelt werden Lebensmittel, die gut haltbar sind: Mehl, Zucker, Salz, Pfeffer, Essig, Öl, Reis, Teigwaren, Getreideprodukte, Griess, Konserven, Schokolade, Guetzi, Kaffee usw., aber auch Putzmittel und Hygieneartikel sind sehr willkommen. (Keine Frisch- und Tiefkühlprodukte oder Abgelaufenes, keine Kleider und Spielsachen).

Die Lebensmittel werden im Januar im Rahmen der Abgabe des Vereins «Tischlein deck dich» verteilt. Helfen Sie mit, damit die Aktion «Zuger helfen Zugern» auch in diesem Jahr Benachteiligten im Kanton Zug mit Lebensmitteln Freude bereiten kann. Abgabestellen ab sofort bis Ende Dezember sind die Pfarrämter im Dekanat Zug:

Allenwinden: Mo/Di/Do/Fr 8 – 11; **Baar:** Mo – Fr 8 – 11.45, 13.30 – 17; **Cham:** Mo – Do 8 – 12, 14 – 18, Fr 14 – 17; **Hünenberg:** Mo/Di/Do/Fr 8 – 11.45, 13.30 – 17, Mi 8 – 11.45; **Menzingen:** Mo 8.30 – 11.30, 15 – 18, Di – Do 8.30 – 11.30; **Neuheim:** Mo/Di/Fr 8 – 11.30 oder gem. tel. Absprache **Oberägeri:** Mo – Fr 9 – 11.30 und Mo/Di/Fr 13.30 – 15.30; **Risch:** Mo – Fr vormittags und Do-Nachmittag; **Rotkreuz:** Mo – Fr 9 – 11.30, 14 – 17; **Steinhausen:** Mo 8 – 11.45, 13.30 – 17.45, Di – Fr 8 – 11.45, 13.30 – 17; **Unterägeri:** Mo – Do 9 – 11.30, Mo/Di/Do/Fr 14 – 17; **Walchwil:** Mo – Fr 8 – 11.45, Mo/Di/Do/Fr 13.45 – 17; **Zug, Gut Hirt:** Di – Do 8.30 – 11, 14 – 17, Fr 8.30 – 11; **Oberwil:** Mo – Fr 8 – 11.30, Di 14 – 17.30, Mi geschl.; **Zug, St. Johannes:** Mo – Fr 8.45 – 12, 14 – 17.30, Mi-Vormittag geschlossen; **Zug St. Michael:** Mo – Do 9 – 12, 14 – 17, Fr 9 – 12; **Meierskappel:** gem. tel. Absprache; **Missione Cattolica Italiana Zug, Baar:** Di/Fr 9 – 12, 13.30 – 18.

• RENATE FALK

CityKircheZug feiert

10 Jahre mit Highlights und auch stillen Momenten



Eine CityKirche lebt davon, auch spontan sein zu können, sagt Mitgründer Andreas Haas.

Pfarrer Andreas Haas ist einer der Männer der ersten Stunde. Seit 10 Jahren leitet er die Steuergruppe der CityKircheZug. Bereits die Vorstufe, die «Offenbar», die damals parallel zum Abendverkauf jeden zweiten Mittwoch, vor oder bei schlechtem Wetter in der reformierten Kirche Zug stattgefunden hatte, war ihm ein Herzensanliegen gewesen. «Davon ging der Impuls aus, die Umgebung der reformierten Kirche, den ganzen Raum neu zu beleben.» Nach dem 100-Jahr-Jubiläum und der Renovation des Kirchengebäudes fiel der Anstoss auf fruchtbaren Boden. «Es drängte sich auf, diesen gut ausgerüsteten Ort auch wirklich zu nutzen.»

VIEL IDEALISMUS

Die beiden reformierten Pfarrer Andreas Haas und Hans-Jörg Riwar erarbeiteten ein erstes Konzept und zogen schon bald Alfredo Sacchi, der damals Pfarrer von St. Johannes war, hinzu. «Das war der Start der Steuergruppe.» Diese – ihr gehören sechs Personen an – plant das Programm der CityKirche und führt auch gleich die Veranstaltungen durch.

«Da ist viel Freiwilligenarbeit dabei, getragen von Idealismus.» Zur Steuergruppe gehört mit zehn Stellenprozenten auch Roman Ambühl, Pastoralassistent. Die katholische Kirche leistet an das ökumenische Projekt einen jährlichen Beitrag von 15000 Franken.

LEBEN MUSS RAUM HABEN

Auf ein absolutes Highlight aus den letzten zehn Jahren will sich Andreas Haas nicht festlegen. Was ihm dann aber doch als etwas ganz Besonderes einfällt, ist die Veranstaltungsreihe von 2009 zu den vier Elementen mit Veronika Indergand. «Beim Anlass zum Feuer hat eine Reiterin auf einem Pferd das Feuer in die Kirche hineingebracht. Das bleibt in Erinnerung.»

In den Jahren sind neben den Abendveranstaltungen auch neue Angebote dazugekommen. So zum Beispiel die Zeitoase über Mittag. «Es gibt keinen Tag, an dem nicht jemand diesen Ort der Stille nutzt.» Auf Input von Menschen aus der Bevölkerung sei auch das Handauflegen eingeführt worden. «Zuerst monatlich, jetzt aufgrund des Bedürfnisses bereits 14-täglich.» Und manchmal entsteht etwas von alleine. Im Park der Kirche, dort wo die Segel des «ship of tolerance» hängen und der Engel auf der Bank sitzt, ist ganz spontan ein Ort der Trauer ge-

worden. «Hier kommen Flüchtlinge her, alleine oder in Begleitung, um zu trauern um Menschen, die sie verloren haben, und um eine Kerze anzuzünden. Das ist ganz aus dem Moment entstanden. Leben ist so und muss Raum haben», erklärt Andreas Haas.

STRUKTUREN, ABER NICHT ZU VIELE

Nach zehn Jahren ist die CityKirche nun daran, ihre Strukturen zu überdenken. Der Prozess sei noch im Gang, berichtet Andreas Haas. Wo ist die CityKirche angesiedelt? Braucht es in der Administration mehr Stellenprozente? Das seien Fragen, deren Klärung anstünden. «Wir wollen auch die Inhalte genau anschauen. Hier hat sich im Gespräch mit dem katholischen Kirchenrat die Idee ergeben, das Programm auch für andere Veranstalter/innen zu öffnen. Die CityKirche würde nur den Ort und die Infrastruktur zur Verfügung stellen. Diese Idee prüfen wir im Moment. Vielleicht müssen wirs einfach probieren und schauen, wies funktioniert.» Die Frage der Strukturen sei immer wieder ein Thema gewesen. «Gelegentlich wirft man uns vor, wir seien ja immer noch im Projektstatus. Eine CityKirche lebt aber davon, auch spontan sein zu können. Zu viele Strukturen wären deren Tod. Wir müssen frei sein können, auch im Programm. Und wir müssen auch das machen können, von dem wir wissen/vermuten, dass es Diskussionen geben wird.» Letzteres käme zwar selten vor. «Fast nie», meint Andreas Haas. «Das ist auch ein bisschen erstaunlich.» Ganz zu Beginn hätte es mal eine Video-Installation von Susanne Hofer gegeben, in der im Kirchenraum Unterwäsche aufgehängt war. «Das hat eine kleine, begrenzte Diskussion gegeben. Und als wir die «Geisterjäger» Pascal Voggenhuber und Säm Hess eingeladen hatten, gab es ein paar scheue Anfragen von Theologen.» Das heisse aber nicht, dass die CityKirche nicht wahrgenommen werde. «Sie hat in der Stadt Zug ihren Platz mit ihrem spirituellen und kulturellen Angebot.» Und das auch im 11. Jahr. «Wir haben immer noch viel zu viele Ideen fürs Programm.» (lacht)

• RUTH EBERLE

Die eigene Stille erfahren

Seelsam-Besinnungswochenende



Videoinstallation

Was läuft eigentlich so hinter den Kulissen der Kirche? Wer backt das Brot oder die Hostien für den Gottesdienst? Wie wird eine Kirchenglocke hergestellt? Was braucht es sonst noch, damit kirchliche Anlässe reibungslos über die Bühne gehen können? Seit zehn Jahren wirkt die CityKircheZug in der Stadt Zug und in sie hinein. In der Stadt wiederum geschehen viele Prozesse, die in der Kirche ihre Spuren hinterlassen. Remo Hegglin und Georges Bonetti sind diesen Fragen nachgegangen und haben Eindrücke auf Video festgehalten. Ein Zusammenschnitt ihrer Bilder wird bis 7. Dezember 2016 an verschiedenen Standorten in der Stadt gezeigt.

Feier 10 Jahre CityKircheZug

Der ganze Film von Remo Hegglin und Georges Bonetti wird präsentiert und musikalisch untermauert mit Klängen und Geräuschen aus der Stadt (Cyrill Lim) und der Orgel in der Kirche (Miklos Arpas). Gratulationswort von Stadtpräsident Dolfi Müller.

Die Blehmuzik heizt die Feierstimmung ein und führt hinüber zum festlichen Apéro! Mi 7.12., 20 Uhr, reformierte Kirche Zug.
www.citykirchezug.ch

Das schon zur Tradition gewordene Besinnungswochenende fand dieses Jahr zum Thema «Wämmer ine chunnt, wird's dunkel, wämmer use chunnt, wird's hell» statt. Eine fröhliche Schar von Menschen mit einer Behinderung reiste am Freitagnachmittag mit Bahn und Postauto ins Kloster und Bildungshaus Bethanien. Nach dem Einrichten der Zimmer und nach einem leckeren Abendessen begegneten wir uns im Saal zur ersten Besinnungsrunde. Zur Ruhe kommen und ein wenig die eigene Stille erfahren – ein Licht durfte jede Person für sich anzünden. Die Theologin und Leiterin Anna-Marie Fürst begleitete diese Sequenz am ersten Abend mit einem Text aus der Bibel. Im Zentrum standen ein geschmücktes Tuch und natürlich die vielen brennenden Lichter. Wer danach noch nicht müde genug war, setzte sich ins Café-Stübli «Gätterli» zu einem gemütlichen Schlummertrunk.

Der Kanon «Ein heller Morgen ohne Sorgen folget der düsteren Nacht» führte uns am Samstagmorgen wieder zum Thema: Gemeinsam hörten wir die Geschichte von

Graugrau und Fünkchen, eine schwedische Erzählung nach Ulf Stark. Anschliessend tauschten wir Gedanken darüber aus, wie wir unsere eigenen grauen und hellen Seiten erleben und fühlen. Wie finden wir unser eigenes Fünkchen und wie kann dieses wohl entzündet werden? Nach diesem besinnlichen Teil ging es künstlerisch zu und her: Ein «Sonne-Mond-Mobile» entstand – ein Gebilde, passend zu unserem Thema.

Der strahlend schöne Nachmittag lud uns zu einem Spaziergang ein. Entlang des Bruder-Klaus-Weges führte der Pfad zu einem tollen Aussichtspunkt und wieder zurück in den lauschigen Klostergarten. Im Nu war es Abend, und was gabs Schöneres, als sich wieder im «Gätterli» zu einem nächtlichen Dessert zu treffen?

Mit der Sonntagsmesse, mit Singen, Feiern und Beten rundeten wir unser Treffen ab. Es war ein frohes und zugleich besinnliches Wochenende. Wir alle freuen uns aufs kommende Jahr. Im Herbst 2017 soll es wieder so weit sein.

• GABI ITEN





Foto: Gregor Hofer

Take the step!

Adoray Festival 2016

Den Schritt wagen – dies haben rund 600 Jugendliche und junge Erwachsene aus den verschiedenen Adorays der Deutschschweiz getan und sind vom 4. bis 6. November nach Zug gereist.

Fröhliche Stimmung, Regenschutz, Party im Pulverturm und urchige Klänge, dies alles war am Adoray Festival anzutreffen. Doch anders als bei einem 08/15-Festival geht es hier um viel mehr: Jesus Christus, der in Gemeinschaft mit vielen anderen gefeiert wird. Jesus sagt: »Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen.« Dies war bei Adoray Festival spürbar, und es motiviert mich immer wieder aufs Neue, am Adoray Festival teilzunehmen. Ich war bereits zum fünften Mal dabei. Wie immer erwartete ich dieses Wochenende voller Vorfreude. Selber spielte ich im Theater am Freitagabend und in der Band mit. Es ist schön, wenn man sich mit den eigenen Talenten, mit dem, was einem Freude bereitet, für Gott einsetzen darf. Das Programm war sehr reichhaltig. So begann das Festival mit einem Theaterstück:

«König David» wurde speziell für das Festival geschrieben und geprobt und war ein gelungenes Highlight. Es folgten Impulse, Zeugnisse, leckerer Risotto, Chill-out, Lobpreis, Stille, Barbetrieb, Älplermakkaronen, Austausch und eindruckliche Gottesdienste. Wir freuten uns auch über den Besuch von insgesamt vier Bischöfen: Wir durften namentlich unsere Jugendbischöfe Marian Eleganti, Alain de Reamy, den Gastredner Bischof Stefan Oster und Bischof Charles Morerod - Präsident der SBK - bei uns begrüssen.

Die Special Guests, Bischof Stefan Oster von Passau und Andreas Boppart (Boppi), Leiter von Campus für Christus, hielten abwechslungsreiche Inputs zum Motto des Festivals. Der lustige Bischof aus Passau ist nicht nur ein guter Redner, sondern auch ein geübter Jongleur, der uns sogar ein Kunststückli vorführte. Es folgte eine äusserst spannende, tiefgründige, aber auch witzige Diskussion zwischen diesen beiden Persönlichkeiten - eines meiner persönlichen Highlights des Festivals.

Für mich ist es sehr wichtig, den Glauben in Gemeinschaft mit anderen zu leben. Eine Glaubensvertiefung kann gerade im Gespräch mit anderen geschehen. Da sich

Gleichaltrige oft in einer ähnlichen Lebenssituation befinden, kann aus dem Austausch viel mitgenommen werden, und es entstehen tiefe Freundschaften.

Nach diesen bereichernden Erfahrungen am Adoray Festival kann ich allen Leserinnen und Lesern nur eines ans Herz legen: Take the step!

• **BERNADETTE MÜLLER, 19, ZUG**

ADORAY

Adoray sind regelmässige Lobpreisabende von jungen Menschen für junge Menschen zwischen 15 und 35 Jahren in mittlerweile 15 Schweizer Städten - auch in Zug. Im Zentrum von Adoray steht das Gebet. Je nach Ort werden aber auch andere Aktivitäten wie Sport, Filmabende oder Nightfever organisiert. Einmal im Jahr findet das Adoray Festival statt, seit 2010 in der Pfarrei St. Michael, Zug. Dieses Jahr trafen sich vom 4. bis 6. November unter dem Motto »Take the step« rund 600 Teilnehmende.

www.adoray.ch

LICHTbilder

Zur Ausstellung im Kloster Kappel

Brigitta M. Andermatt «malt» mit der Kamera. Das Ergebnis sind Fotogemälde, die tief berühren. Eines davon ist auf der Frontseite dieser Ausgabe zu sehen.

Sie unterrichtet rund 45 Klavierschüler an den Musikschulen Unterägeri und Luzern, dies mit viel Engagement und Herzblut. Weiter ist sie ausgebildete Farbtherapeutin. Doch da gibt es noch etwas anderes, Wichtiges in Brigitta M. Andermatts Leben. Seit 2010 beschäftigt sie sich intensiv mit der Fotografie. Im April 2011 sei ihr dabei etwas zugefallen, das sie sehr schnell im vollen Potenzial erkannt habe, erzählt sie. Es ist eine neue Art zu fotografieren, es entstehen LICHT-Bilder im wahrsten Sinne des Wortes. Zur Technik des Geschehens verrät sie nur so viel, dass der künstlerische Vorgang beim Fotografieren und der anschliessenden Auswahl stattfindet und nicht etwa in einer Nachbearbeitung.

Brigitta M. Andermatt «malt» mit der Kamera, so sieht es meist fürs betrachtende Auge aus. «Wenn ich nicht diese Art des Fotografierens gefunden hätte, würde ich heute mit dem Pinsel malen. Nun geschieht es einfach durch ein anderes Medium. Ich würde mit Malen dieselben Aussagen anstreben.» Ihre LICHTbilder sind wunderschön, berührend, eigentliche Meditationsbilder. Keines trägt einen Titel. «Bei den eher abstrakten Bildern nimmt oft jeder etwas anderes wahr. Es kam vor, dass im selben Bild jemand eine Kathedrale sah, ein anderer eine Sonnenuntergangsstimmung und ein Dritter einen Tiger im Vordergrund.» Es seien häufig spirituelle Inhalte, archetypische Formen, die transportiert würden, mit unterschiedlichsten Lichtsituationen und Farben. Es gibt fiktive Landschaften, die aussehen, als seien sie gemalt. In andern Bildern kann man Schalen, Flammen, Wesenheiten entdecken. Danach befragt, ob die Bilder eine Botschaft hätten, meint die Künstlerin: «Die Fotogemälde können Menschen helfen, ihrem eigenen inneren Licht näherzukommen. Es ist mir wichtig, Schönheit darzu-



stellen – Kunst sollte dies tun. Sie sollte lichtvoll sein, um den Menschen zu erheben statt runterzuziehen. Darauf setze ich den Fokus.» Dass Bilder dann eine heilende Wirkung haben können, davon ist die Farbtherapeutin überzeugt. «Schön wäre es, wenn vermehrt solche Bilder in Spitälern aufgehängt würden.»

ZUM 1. ADVENTSSONNTAG

STELLT EUCH INFRAGE!



«Seid wachsam! Denn ihr wisst nicht, an welchem Tag euer Herr kommt. Bedenkt: Wenn der Herr des Hauses wüsste, zu welcher Stunde in der Nacht der Dieb kommt, würde er wach bleiben und nicht zulassen, dass man in sein Haus einbricht. Darum haltet auch ihr euch bereit! Denn der Menschensohn kommt zu einer Stunde, in der ihr es nicht erwartet.» (Matthäus 24,42-44)

Nicht zufällig ruft uns die Kirche diese Aufforderung Jesu zur Wachsamkeit gleich zu Adventsbeginn in Erinnerung, zu einem Zeitpunkt also, da alle Welt bereits an Weihnachten denkt, statt sich auf das Fest von Christi Geburt vorzubereiten. Zur Vorbereitung gehört die richtige Vorstellung. Dass Jesu Zeitgenossen ihn nicht als Messias erkannten, lag nicht am bösen Willen (wie die

In der Vernissage-Einladung steht: «Die Fotografien von Brigitta M. Andermatt sind erfüllt von Klang und Poesie, von Schönheit und Mysterium. Im Zentrum steht das Licht, dessen Farben und Kräfte in faszinierender Weise erscheinen.» Bild als Klang? «Ja, viele Musikkollegen sagen, dass diese Bilder Musik sind. Jeder Ton, jeder Akkord hat eine Farbe. Viele Menschen sehen Musik auf diese Weise.» Deshalb ist es nicht zufällig, dass Brigitta M. Andermatt ihre Fotos auch in Kirchen, kombiniert mit Musik und meditativen Texten, zeigt. Und was bedeutet Licht für Brigitta M. Andermatt? «Leben. Zugang, Verbindung zur Quelle. Sinnbild des Göttlichen. Liebe.» Was wäre da passender als der Advent für einen geruhsamen Spaziergang durch die Ausstellung.

• RUTH EBERLE

Evangelisten gelegentlich unterstellen, nachdem die Spannungen zwischen der alten und der neuen Glaubensgemeinschaft in eine Spaltung ausgeartet sind!). Schon gar nicht waren seine Landsleute blind, wohl aber geblendet. Die einen erwarteten einen politischen Führer, andere einen König, manche gar einen Priesterkönig – eine Persönlichkeit also, die Israel wiederum zu Macht und Ansehen verhelfen sollte. Und Jesus? Passte zu keiner dieser Vorstellungen. Schon deshalb konnte er nicht der erwartete Messias sein! Was bedeutet uns Weihnachten? Was erhoffen wir uns von diesem Fest?

Seid wachsam! In Bezug auf Weihnachten bedeutet das: Geht nicht einfach von euren vorgefassten Betrachtungsweisen aus, sondern stellt sie infrage. Was besagt: Stellt euch infrage! Dann kommen wir wohl schnell darauf, dass Weihnachten nicht in den Schaufenstern und in den Kaufhallen stattfindet, sondern in unseren Herzen. Und vielleicht sogar in unseren Kirchen.

• JOSEF IMBACH

Josef Imbach ist Verfasser zahlreicher Bücher. Er ist in der praktischen Seelsorge tätig und unterrichtet an der Seniorenuniversität Luzern.

Zug St. Michael

Kirchenstrasse 17, 6300 Zug
Tel. 041 725 47 60
pfarramt.st.michael@kath-zug.ch
www.kath-zug.ch
Reto Kaufmann, Pfarrer
Sr. Mattia Fähndrich, Pastoralassistentin
Nicoleta Balint, Katechetin
Dominik Loher, Jugendarbeiter
Sakristane:
Toni Schwegler, 079 483 09 02
Markus Jeck, 079 781 35 05

GOTTESDIENSTE

1. Adventssonntag

«EIN-Blick in die Pfarreiherberge»

Samstag, 26. November

15.00-16.30 St. Oswald

Beichtgelegenheit mit Reto Kaufmann

17.15 **St. Oswald:** Niklausfeier mit Familien,
Auszug von St. Niklaus

Sonntag, 27. November

10.00 St. Oswald: **Gottesdienst entfällt**

11.00 St. Michael: **Pfarrinstallation** von Reto
Kaufmann mit Dekan A. Sacchi

19.30 St. Oswald: **Gottesdienst entfällt**

Werktags vom 28. Nov. - 3. Dez.

Mo/Di 09.00 St. Oswald: Eucharistiefeier

Di 17.00 Frauensteinmatt: ref. Gottesdienst

Mi **6.30** St. Oswald: Roratemesse «Geborgenheit in der Herberge»

Do 09.00 St. Oswald: Eucharistiefeier, anschließend Gebet um kirchliche Berufe

Do 11.00 Frauensteinmatt: Eucharistiefeier

Fr-Sa 09.00 St. Oswald: Eucharistiefeier

Fr 17.30 Liebfrauenkapelle: Eucharistiefeier

Fr 19.30 Loretokapelle: Eucharistiefeier

2. Adventssonntag

«EIN-Blick auf die Gastfreundschaft»

Samstag, 3. Dezember

15.00-16.30 St. Oswald

Beichtgelegenheit mit Reto Kaufmann

17.15 St. Oswald: Eucharistiefeier

Predigt: Reto Kaufmann

Sonntag, 4. Dezember

10.00 St. Oswald: Eucharistiefeier

Predigt: Reto Kaufmann

10.15 Zugerberg mit Seligpreisungen

«Zufahrt zur Kapelle gestattet»

18.30 St. Oswald: Eucharistiefeier
Nice Sunday mit Professfeier von A. Meier
Predigt: Seligpreisungen

Werktags vom 5. - 10. Dezember

Mo-Di 09.00 St. Oswald: Eucharistiefeier

Di 17.00 Frauensteinmatt: kath. Wortgottesfeier

Mi **6.30** St. Oswald: Roratemesse «Herbergssassade»

Do., 8. Dez., Maria Empfängnis

10.00 St. Oswald: Eucharistiefeier

11.00 Frauensteinmatt: **entfällt**

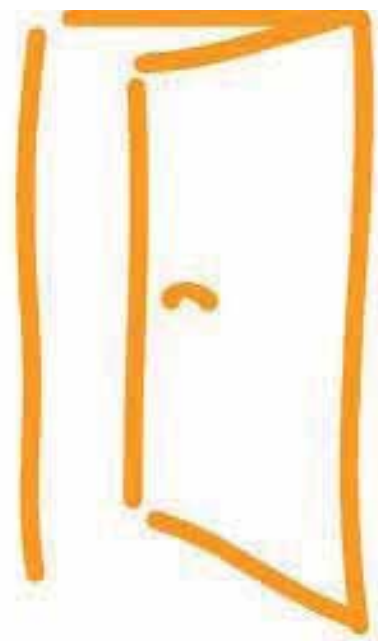
Fr-Sa 09.00 St. Oswald: Eucharistiefeier

Fr 17.30 Liebfrauenkapelle: Eucharistiefeier

Fr 19.30 Loretokapelle: Eucharistiefeier

PFARREINACHRICHTEN

EIN-Blick in die Herberge



Wiederum haben wir ein Adventsthema ausgewählt, das uns durch die Gottesdienste im Advent auf Weihnachten hin begleiten wird. EIN-Blick in die Herberge. Sie kennen die Herberge von Bethlehem? Ja genau, diese Herberge, in der für Josef und Maria kein Platz war. Wir stossen die Tür auf und werfen einen Blick hinein. Warum gab es keinen Platz? Was verbirgt sich hinter der Fassade? Kommen Sie mit auf den Weg nach Bethlehem und werfen Sie mit uns verschiedene Blicke in die Herberge. Seelsorgeteam St. Michael

Pfarrinstallation Sonntag, 27. Nov.

Liebe Pastoralraum- und Pfarreigemeinschaft

„EIN-Blick in die Herberge“ – dazu laden wir Sie in der Zeit auf Weihnachten hin ganz besonders ein. Dass wir am Anfang des Advents und des neuen Kirchenjahres dazu auch unsern neuen

Pfarrer, Reto Kaufmann, willkommen heissen können, freut uns besonders. Der Gottesdienst beginnt um **11.00 Uhr in der Kirche St. Michael**. Dazu und zum anschliessenden Apéro riche im Pfarreiheim sind Sie alle ganz herzlich eingeladen. Lieber Reto, Du hast bereits im Frühling einen Blick in die Pfarrei St. Michael werfen können. Sie ist eine der vielen Pfarreiherbergen, die lebt und pflegt, was mit der Geburt Jesu seinen Anfang nahm. Wir freuen uns, dass du nun da bist! Durch den vertieften Einblick wirst du Einsichten gewinnen, die sich zu Aussichten entwickeln werden. Wir freuen uns, mit dir zusammen das zukünftige Leben in der Herberge St. Michael zu gestalten. Dass du dich als Pastoralraum Pfarrer und Pfarrer von St. Michael schnell einleben und heimisch fühlen wirst, wünschen wir dir von Herzen. Gottes Geist und Segen mögen mit dir sein und der Erzengel Michael dich begleiten.

Kirchenrat, Pfarreirat und Team St. Michael

Geschätzte Leserinnen und Leser

In verschiedenen Klausurtagungen des Doppelrates (= Kirchenrat und Pfarrer/Gemeinde-/Fachstellenleitung) wurde über die Zukunft der Pfarreien in der Kirchgemeinde Zug diskutiert. Dabei entstand ein Projekt, das zuerst die aktuelle Situation analysiert. Danach wird anhand der gewonnenen Erkenntnisse die zukünftige Ausrichtung erarbeitet. Gleichzeitig soll die Zusammenarbeit unter den Pfarreien analysiert und verstärkt werden. Infolge der Pfarrvakanz in der Pfarrei St. Michael musste das Projekt für die Übergangszeit sistiert werden.

Mittlerweile konnte die Pfarreileitung in St. Michael mit Pfarrer Reto Kaufmann neu besetzt werden und auch in Walchwil wurde mit Diakon Ralf Binder ein neuer Gemeindeleiter eingesetzt. Diese Verzögerung bringt den Vorteil, dass wir nun zusammen mit den neuen Teams die Zukunftsfragen im gesamten Pastoralraum angehen können.

In Absprache mit der Bistumsleitung konnte mit Sibylle Hardegger eine kompetente Persönlichkeit für die Projektleitung gefunden werden. Frau Hardegger ist bereits bestens mit den örtlichen pastoralen Gegebenheiten vertraut. Sie nimmt ihre neue Tätigkeit als Projektleiterin zur Weiterentwicklung des Pastoralraumes am 1. Januar 2017 auf. Wir freuen uns auf diese spannende Zeit im Pastoralraum Zug-Walchwil. Patrice Riedo

Unsere Verstorbenen

Ida Brunner-Hübscher, Frauensteinmatt 1

Elfriede Wyss, Bundesstrasse 4

Kollekten

26./27. Nov.: für die Universität Freiburg i.Ue.

03./04. Dez.: für die Stiftung Caritas in Veritate

04. Dez. abends: für die Seligpreisungen
08. Dez.: für die Schweiz. Hilfe für Mutter und Kind

Gedächtnisse und Jahrzeiten

Samstag, 3. Dezember, 9.00 St. Oswald

2. Gedächtnis: Ernst Ulrich-Kaufmann
Stiftjahrzeit: Bruderschaft vom hl. Sakrament zu Ehren der hl. Barbara, Albert u. Nelly Merz-Rüttimann, Erika Rüttimann

Samstag, 10. Dezember, 9.00 St. Oswald

Jahrzeitgedächtnis: Hedy Stähelin
Stiftjahrzeit: Markus Lusser-Degen, Emmy Lusser-Studer, Louis Lusser-Studer

Roratemessen

Erster Rorate-Gottesdienst: Mittwoch, 30.11. um 6.30 Uhr, anschliessend Zmorge im Pfarrezentrum.

Zuger helfen Zugern

Bitte beachten Sie den Artikel im allgemeinen Teil dieses Pfarreiblattes.

Krippenspiel 2016

Wie im vergangenen Jahr laden wir auch dieses Jahr die Kinder ab 6 Jahren ein, am Krippenspiel mitzumachen. Die Proben finden an folgenden Daten in der Kirche St. Michael statt:

Sa. 03.12., Sa. 17.12., Fr. 23.12. von 10.00-11.30 Uhr und am Mi. 07.12., Mi. 21.12. von 13.30-15.00 Uhr.

Wir freuen uns wenn viele Kinder aus der Pfarrei dabei sind. Anmeldungen können sie per E-Mail an nicoleta.balint@kath-zug.ch oder Tel.: 041 725 47 66.

Goldener Herbst 60plus

Besinnlicher Adventsnachmittag

Wir freuen uns, Sie am Dienstag, 6. Dezember um 14.30 Uhr in die Pfarrei St. Johannes einzuladen. Der Stern leitet uns durch den besinnlichen Teil in der Kirche St. Johannes. Musikalisch wird die Feier von Schulkindern mit Monika Regli begleitet. Anschliessend sind alle zum gemütlichen Beisammensein im Pfarrezentrum eingeladen. Die Seniorengruppen der Stadtzuger Pfarreien laden ganz herzlich ein.

Kirchgemeindeversammlung

Die Traktandenliste der Versammlung vom 6.12.2016 um 19.30 Uhr im Pfarrezentrum St. Johannes finden Sie im Pfarreiteil von St. Johannes d.T.

Kontakt-Café

mit Flüchtlingen jeweils Donnerstag, 14 - 17 Uhr im Pfarrezentrum St. Michael (ausser 8.12.).

Herzlichen Dank.....

an Sylvia Schumpf und Renate Hürlimann, Blockflöte, die uns am 8. Dezember im Gottesdienst musikalisch begleiten.

Oberwil Bruder Klaus

Telefon Pfarramt: 041 726 60 10
www.pfarrei-oberwil.ch

GOTTESDIENSTE

26. / 27. November, 1. Advent

SA 16.30 Eucharistiefeier, Seniorenzentrum
18.00 Ökumenischer Familiengottesdienst (Lichterfeier) zum ersten Advent
SO 10.00 Eucharistiefeier
11.00 Pfarrinstallation von Reto Kaufmann, Kirche St. Michael

Dienstag, 29. November

16.30 Eucharistiefeier, Seniorenzentrum

Mittwoch, 30. Nov. Hl. Andreas

09.00 Adventsfeier der Liturgie- und Flötengruppe im Pfarrezentrum, anschliessend gemütliches Beisammensein

19.30 keine Eucharistiefeier in der Kapelle

Freitag, 2. Dez. Herz-Jesu-Feier

08.30 Rosenkranzgebet, Kapelle
09.00 Eucharistiefeier mit Anbetung und eucharistischem Segen

3. / 4. Dezember, 2. Advent

SA 16.30 Eucharistiefeier, Seniorenzentrum
18.00 Eucharistiefeier, Lichterfeier mit Kirchenchor; Dreissigster für Jakob Hufenus; Stiftsjahrzeit für Arthur und Josefine Juen und Therese Juen
SO 10.00 Eucharistiefeier

Dienstag, 6. Dezember

16.30 kein Gottesdienst im Seniorenzentrum

Mittwoch, 7. Dezember

16.30 Reformierte Andacht mit der Liturgie- und Flötengruppe, Seniorenzentrum
19.30 Eucharistiefeier, Kapelle

Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria, Donnerstag, 8. Dez.

10.00 Eucharistiefeier

10. / 11. Dezember, 3. Advent

SA 16.30 Wortgottes- und Kommunionfeier Seniorenzentrum
18.00 Wortgottes- und Kommunionfeier mit erweiterter Oberwiler Flötengruppe, Lichterfeier
SO 10.00 Wortgottes- und Kommunionfeier

Rosenkranzgebet

MO / DI / DO und FR, 17 Uhr Kapelle
SO, 17 Uhr in der Kirche

PFARREINACHRICHTEN

Die Kollekten

26./27. November: Stiftung Kinderhilfe Sternschnuppe; **03./04. Dezember:** Universität Freiburg i.Ü. Vielen Dank für Ihre Spenden.

«Jetzt hemmer s'Gschänk»



Zu diesem Thema laden wir Sie herzlich ein, mit uns durch den Advent zu gehen. Monica Verena Keusch aus Oberwil hat für unser Thema das Bild gemalt. Es ist auch ein Geschenk, für das wir ganz herzlich danken! In der Lichterfeier zum ersten Advent, am 26. November um 18.00 Uhr, erzählen wir die Geschichte „Das rote Paket“. **Ein rotes Paket wird im Advent in Oberwil zirkulieren.** Es soll immer weiter verschenkt werden und wird hoffentlich für Überraschung und Freude sorgen. An Heiligabend soll das rote Paket wieder den Weg zurück in unsere Kirche finden. Dort steht während der ganzen Adventszeit ein grosses, rotes Paket. Es lädt dazu ein, darüber nachzudenken, wo wir im Leben beschenkt werden, was wir anderen Menschen schenken können, und was wir uns für uns selber und die Welt erhoffen. Diese Gedanken können auf eine Karte geschrieben und am Geschenkband des Pakets befestigt werden (Karten und Schreibzeug liegen in der Kirche auf). Nach dem ökumenischen Familiengottesdienst sind alle zum gemütlichen Adventsumtrunk am Feuer eingeladen. Wer Lust hat, kann etwas zum Bräteln mitbringen. Wir wünschen Ihnen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit! Ihr Pfarreiteam

Klinikbazar am 26./27. Nov.

Das Klinik-Team freut sich auf viele BesucherInnen. Erlös für die Freizeitgestaltung der Patienten.

Adventsfenster/Wiehnachtsmärt

Sie finden alle Infos auf www.pfarrei-oberwil.ch. Der Oberwiler Wiehnachtsmärt ist am 3. Dezember von 10.00 - 15.00 Uhr auf dem Biohof Zug. Aus dem Erlös der Standgebühren unterstützen wir ein Malprojekt in Oberwil für Flüchtlingskinder.

Adventskonzert CellLolitas

Lieder aus aller Welt; Sonntag, 4. Dezember, 17.00 Uhr Pfarrkirche Bruder Klaus. Kollekte.

Anmeldeschluss ökumenische Seniorenweihnachtsfeier

Bitte beachten Sie den Anmeldeschluss vom 5. Dezember für die ökumenische Senioren-Weihnachtsfeier am 12. Dezember um 17.30 Uhr im Pfarreizentrum.

Kirchgemeindeversammlung

Dienstag, 6. Dezember, 19.30 Uhr, Pfarreizentrum St. Johannes, St. Johannesstrasse 9, Zug.

Laternenweg in Unterägeri

Die Treff(punkt)-Frauen laden am Freitag, 16. Dezember zu einem gemütlichen adventlichen Frauenabend ein. Infos und Anmeldung bis 2. Dezember an astrid.meier.zug@gmx.ch.

Zuger helfen Zugern

Lebensmittel für Bedürftige können im Dezember im Pfarramt abgegeben werden. Ausführliche Infos in diesem Pfarreiblatt.

Geschätzte Pfarreiangehörige, liebe Weggefährtinnen und Weggefährten

Mit dem Advent beginnt wieder ein neues Kirchenjahr. Was hält es für uns bereit? Es wird Vieles dabei sein, das Freude macht. Es wird auch Herausforderungen geben, welche viel Kraft und ein Zusammenstehen erfordern. Immer aber dürfen wir uns begleitet wissen, von DEM, der das Menschsein mit uns teilt, dessen Geburt wir an Weihnachten feiern.

Eine Geburt, neues Leben oder Entwicklungen für eine Zukunft sind immer auch mit Schmerzen und Loslassen verbunden. Nach 12 Jahren in der Pfarrei Bruder Klaus werde ich im Sommer 2017 eine neue berufliche Herausforderung als Gemeinde- und Pastoralraumleiter der «Luzerner Seepfarreien» (Greppe, Weggis, Vitznau) annehmen. Deshalb wird unsere Familie per 1. August nach Weggis ziehen. Ich freue mich, mit Ihnen/Euch die verbleibende Zeit unterwegs - auf den Spuren von Jesus - zu sein, und das Leben zu teilen.

Gleichzeitig kann ich mitteilen, dass wir mit Herrn Franz Bacher aus Rotkreuz einen neuen Sakristan/Hauswart als Nachfolger für André Schriber gefunden haben. Mitte Februar wird er seine Arbeit aufnehmen. Punktuelle Einsätze wird Franz Bacher zusammen mit André Schriber schon ab sofort leisten, um von den Erfahrungen seines Vorgängers zu lernen. Herr Bacher wird im nächsten Pfarreiblatt näher vorgestellt. Freundliche Grüsse.

Michael Brauchart, Gemeindeleiter

Zug St. Johannes d. T.

GOTTESDIENSTE

Samstag, 26. November

11.00 Taufe Marian Beeler

Sonntag, 27. November - 1. Advent

08.30 KEIN Ammannsmattgottesdienst
09.45 Wortgottesdienst und Kommunionfeier
Gestaltung: Bernd Lenfers
Jahresgedächtnis: Hans Rinderli, Anna und Heiri Reding-Rinderli
Kollekte: Universität Freiburg
11.00 Sonntagsfiir
18.00 Offener Kreis: Familiengottesdienst mit chor zug

Werktagsgottesdienste 28.11.-2.12

Mo 17.00 Rosenkranzgebet
Di 19.00 Italienischer Gottesdienst
Di 20.00 Meditation
Mi 09.00 Kommunionfeier
Mi 19.00 Kommunionfeier im Schutzengel
Do 06.00 Rorate-Gottesdienst mit der Choralschola
Do 17.00 Ref. Gottesdienst Alterszentrum
Fr 06.05 Meditation in STILLE
Fr 09.00 Kommunionfeier

Sonntag, 4. Dezember - 2. Advent

08.30 Kommunionfeier in d. Ammannsmatt
09.45 Wortgottesdienst und Kommunionfeier mit der Choralschola
Jahrzeit: Doris Regli-Wyrsh
Gestaltung: Roman Ambühl
Kollekte: Salvatorianer-Gemeinschaft
18.00 Offener Kreis: Taizé-Gottesdienst

Werktagsgottesdienste 5.-9.12.

Di 19.00 Italienischer Gottesdienst
Di 20.00 Meditation
Mi 09.00 Kommunionfeier
Mi 19.00 Kommunionfeier im Schutzengel

Donnerstag, 8. Dezember

Maria Empfängnis

09.45 Wortgottesdienst und Kommunionfeier
Gestaltung: Walter Wiesli
Kollekte: Catholica Unio
Do 17.00 Kommunionfeier im Alterszentrum
Fr 06.05 Meditation in STILLE
Fr 06.45 Schüler-Rorategottesdienst
Fr 09.00 Kommunionfeier

Sonntag, 11. Dezember - 3. Advent

Kirchweihfest

08.30 KEIN Ammannsmattgottesdienst
09.45 Festgottesdienst
Gestaltung: Bernd Lenfers Grünenfelder
Kollekte: Pfarreiprojekt Narkone
17.00 Abendkonzert mit St. Johannes-Chor
18.00 Offener Kreis: Gottesdienst

PFARREINACHRICHTEN

Adventskranzverkauf

Am **1. Advent, 27. November**, werden Blauring und Pfadi St. Johannes zwischen 10.30 und 11.45 und zwischen 18.45 und 19.30 ihre selbstgebundenen und verzierten Adventskränze und Gestecke vor der Kirche zum Kauf anbieten. Der Erlös kommt den Jugendorganisationen zu Gute.

Familien-Gottesdienst

Liebe Erstkommunikanten, liebe Eltern, Bereits zum dritten Mal dürfen wir miteinander feiern. Diesmal wird es ganz besonders musikalisch und rassig. Der chor zug wird im Gottesdienst singen und wir können mit Freude und Kraft mitbeten und mitsingen. **1. Adventssonntag, 27. November, 18.00** in der Kirche.
Monika Regli & Felix Lüthy

* Adventsfenster im Quartier *

Do, 1. Dez.: Familie Elsener, Schulhaus Herti, rechts vom Hallenbadeingang, SF
Fr, 2. Dez.: Gruppe Bibelschatz, Pfarreizentrum St. Johannes, Südseite, SF
Sa, 3. Dez.: Walker/ Iten, Hertizentrum 14, SF
So, 4. Dez.: Lisbeth Knüsel, Eichwaldstr. 11, SF
Mo, 5. Dez.: Spielgruppe, St. Johannesstr. 9, SF
Di, 6. Dez.: Familie Iten-Weber, Letzi 5, SF
Mi, 7. Dez.: Karin Eleganti, Hertistr. 59, SF
Do, 8. Dez.: Familie Leutenegger, Hertistr. 9, SF
Fr, 9. Dez.: Familien Bitterlin/ Bühler/ Räber-Olivotti, Feldhof 9, OF 17.00 bis 19.00
Sa, 10. Dez.: Fam. Bachmann, An der Lorze 19, SF
So, 11. Dez.: Familie Landolt, Bauernhof Unterau, Hofladen, SF

Die Fenster sind ab dem jeweiligen Eröffnungstag bis Ende Dezember täglich von 17.00 bis 22.00 beleuchtet. „Stille Fenster“ (SF) laden zum Betrachten der weihnächtlichen Dekoration ein. Bei den „offenen Fenstern“ (OF) freuen sich die Gastgeber auf Besuche während der angegebenen Zeiten.

Liebe „Offener-Kreis“ Interessierte Taizé-Gottesdienst am: Sonntag, 4. Dezember 18.00. Marija Runje

Kath. Pfarramt Gut Hirt, Baarerstrasse 62,
Postfach, 6302 Zug / Tel. 041 728 80 20
E-Mail: pfarramt@pfarrei-guthirt-zug.ch
www.guthirt-zug.ch
Öffnungszeiten Pfarramt: Di-Do 8.30-11.00 und
14.00-17.00; Fr 8.30-11.00

GOTTESDIENSTE

Samstag, 26. November

16.30 - 17.15 Beichtgelegenheit
17.30 Chlausauszug, anschl. Ausschank von
Punch und Glühwein

Sonntag, 27. November

1. Adventssonntag

09.30 Eucharistiefeier
Predigt: Oliver Schnappauf
11.00 Kroatischer Gottesdienst
18.00 Eucharist Celebration with visit from
St. Nicholas

Herz-Jesu-Freitag, 2. Dezember

08.00 - 19.00 Anbetung in der Krypta
19.30 Eucharistiefeier
19.30 Kroatischer Gottesdienst in der Krypta

Samstag, 3. Dezember

16.30 - 17.15 Beichtgelegenheit
17.30 Vorabendgottesdienst
Jahresgedächtnis: Lydia Gisler-Böni
Gestiftete Jahrzeit: Balzer Fontana, Heidi
& Josef Richner

Sonntag, 4. Dezember

2. Adventssonntag

09.30 Eucharistiefeier
Predigt: Oliver Schnappauf
10.45 Eucharistiefeier im BZN
11.00 Kroatischer Gottesdienst
18.00 Eucharist Celebration

Mittwoch, 7. Dezember

06.30 Roratefeier, anschl. Zmorge im Pfarrrei-
zentrum

Donnerstag, 8. Dezember

Mariä Empfängnis

09.30 Festgottesdienst
11.00 Kroatischer Gottesdienst

Samstag, 10. Dezember

16.30 - 17.15 Beichtgelegenheit
17.30 Vorabendgottesdienst

So, 11. Dez. - 3. Adventssonntag

09.30 Eucharistiefeier
11.00 Kroatischer Gottesdienst
18.00 Eucharist Celebration →

Rorate: Gottesdienst im Kerzenschein

In der Adventszeit feiern wir einen besinnlichen Rorate-Gottesdienst in der St. Johanneskirche: **Donnerstag, 1. Dezember, 6.00** musikalisch gestaltet von der **Choralschola**. Herzlich sind Sie nachher zum zMorge eingeladen! Bernd Lenfers

Besinnlicher Adventsnachmittag

Wir freuen uns, Sie am **Dienstag, 6. Dezember, 14.30, in die Pfarrei St. Johannes** einzuladen. Der Stern leitet uns durch den besinnlichen Teil in der Kirche St. Johannes. Musikalisch wird die Feier von Schulkindern mit Monika Regli begleitet. Anschliessend sind alle zum gemütlichen Beisammensein im Pfarreizentrum eingeladen. Die Seniorengruppen der Stadtzuger Pfarreien laden ganz herzlich ein.

Kirchgemeindeversammlung

Dienstag, 6. Dezember, 19.30, Pfarreizentrum St. Johannes d.T., St.-Johannes-Str. 9

Traktanden: 1. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 7. Juni 2016 2. Finanzplan 2018 - 2020 und Budget 2017 Bericht und Antrag des Kirchenrates, Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission 3. Bericht und Antrag des Kirchenrates betreffend die Bewilligung eines mittelfristigen Darlehens von CHF 500 000 an die Katholische Kirchgemeinde Walchwil 4. Bericht und Antrag des Kirchenrates betreffend die Bewilligung eines Kredites von CHF 62 000 für die Sanierung der Orgel in der Kirche Gut Hirt 5. Bericht und Antrag des Kirchenrates betreffend die Bewilligung eines Kredites von CHF 90 000 für die Erneuerung der Akustikanlagen in den Kirchen Bruder Klaus und St. Johannes d.T. 6. Bericht und Antrag des Kirchenrates betreffend die Bewilligung eines Kredites von CHF 80 000 für das Gesamtkonzept Kommunikation, Corporate Identity, Homepage 7. Gemeindeordnung der Katholischen Kirchgemeinde Zug 8. Verschiedenes.

Die Anträge des Kirchenrates werden allen Haushaltungen mit katholischen Mitgliedern zugestellt und können überdies auf der Kirchenratskanzlei bezogen werden.

Zug, 7. November 2016 Der Kirchenrat

Zäme Zmittagässä

Ein für uns neues Kochteam von Asylsuchenden wird uns mit einem afghanischen Menu überraschen, bestehend aus Pouletfleisch, Reis und Salat. Wie immer sind alle herzlich willkommen, einen kulinarischen Einblick in ein uns fremdes Land zu gewinnen. Am **Mittwoch, 7. Dezember** im Saal A/B von 12.00-13.00. Preise: Erwachsene Fr. 7.--, Kinder Fr. 2.--, unter 6 Jahre gratis.

Team Zmittagässä

Rorate-Gottesdienst

Am **Freitag, 9. Dezember** feiern wir Rorate-Gottesdienst mit und für unsere Schülerinnen und Schüler. **Wir beginnen um 6.45.** Wir feiern und sind heilfroh, dass das Licht in die Welt kommt. Nach dem Gottesdienst, gibt es ein feines Frühstück. Bitte melden Sie sich für das Frühstück auf dem Sekretariat an. E-Mail: pfarramt@pfarrei-stjohannes-zug.ch, Tel. 041 741 50 55. F. Lüthy

MEDITATION

Der Weg zur STILLE. Teresa von Avila bezeichnet Gebet und Meditation als Tor in die innere Seelenburg. Sie beschreibt **vier Stufen der Meditation:** Sammlung, Ruhe, Vereinigung und Ekstase. Die Basis der vier Abende bildet die Übung des einfachen, absichtslosen Sitzen in STILLE (Zazen). Der thematische Impuls erläutert Teresas Stufenerfahrung und verknüpft diese mit praktischen Hinweisen zur Meditation. Das Singen eines Mantra verbindet Körper, Seele und Geist mit allen Dimensionen der Wirklichkeit. Am Ende steht wiederum STILLE des kontemplativen Betens. Dazu braucht es keine Vorkenntnisse. Vorausgesetzt wird die Bereitschaft, sich auf den spirituellen Weg der MEDITATION praktisch einzulassen. Eingeladen sind Menschen aus Zug und Umgebung unabhängig von religiöser Überzeugung und Weltanschauung. Es empfiehlt sich, alle vier Abende zu besuchen. **19., 26. Januar und 9., 23. Februar 2017, jeweils 19.30 – 21.15** in der Kirche St. Johannes d.T., Zug - freiwillige Kollekte. **Anmeldung bis zum 13. Januar 2017:** Pfarramt St. Johannes, Tel. 041 741 50 58 oder bernd.lenfers@pfarrei-stjohannes-zug.ch Herzlich Willkommen! Bernd Lenfers Grünenfelder

Advents- und Weihnachtskonzert

>>>>o<<<<>>>O<<<<>o<<<<>>>

«Freude über alle Freude» Perlen des Barock. Stefania Gniffke, Sopran; Anne-Lise Latouche-Hallé, Alt; Reto Zumbühl, Tenor; Christian Peter Meier, Bass; Barockorchester St. Johannes; St. Johannes-Chor; Johannes Meister, Leitung.

>>>>o<<<<>>>O<<<<>o<<<<>>>

Sonntag, 11.12.2016, 17.00, Kirche St. Johannes Zug, Eintritt frei – Kollekte

>>>>o<<<<>>>O<<<<>o<<<<>>>

«Zuger helfen Zugern»

Auch dieses Jahr können Sie im Dezember Lebensmittel für Bedürftige bei uns abgeben. Bitte beachten Sie den Artikel im allgemeinen Teil.

Unter der Woche:

Mo	19.30	Eucharistiefeier
Di	07.00	Eucharistiefeier
Mi	09.00	Eucharistiefeier
Do	09.00	Eucharistiefeier
Fr	19.30	Eucharistiefeier

Kollekte am 26./27. November

Universität Freiburg

Kollekte am 3./4. Dezember

Elisabethenopfer

PFARREINACHRICHTEN

Mittagstisch

Bald ist es wieder soweit! Am Mittwoch, den 30. November ab 12 Uhr sind Sie wieder herzlich eingeladen zum gemeinsamen Geniessen und sich Verwöhnen lassen. Denn:

Es wird mit Recht ein guter Braten

Gerechnet zu den guten Taten;

In summa braucht sie Herzengüte,

Ein sanftes Sorgen im Gemüte,

Ich weiss, dass hier ein jeder spricht:

»Ein böser Mensch, der kann das nicht.«

Drum hab ich mir auch stets gedacht

Zu Haus und anderwärts:

Wer einen guten Braten macht,

Hat auch ein gutes Herz.

Wilhelm Busch (1832-1908)

Vorspeise: Selleriesuppe exotisch

Hauptgang: Kalbsvoren mit Nudeln und Bohnen

Dessert: Bachmühli-Torte

Anmeldung bis am Dienstag vorher um 10 Uhr im Pfarramt Gut Hirt oder auf der Liste in der Kirche. (Kosten: 15.- mit Wein 18.-)

- Team Capaldo & Schnappauf

Besinnlicher Adventsnachmittag

Wir freuen uns, Sie am Dienstag, 6. Dezember um 14.30 Uhr in die Pfarrei St. Johannes einzuladen. Der Stern leitet uns durch den besinnlichen Teil in der Kirche St. Johannes. Musikalisch wird die Feier von Schulkindern mit Monika Regli begleitet. Anschliessend sind alle zum gemütlichen Beisammensein im Pfarreizentrum eingeladen.

Die Seniorengruppen der Stadtzuger Pfarreien laden ganz herzlich ein.

- Sr. Mattia & Oliver Schnappauf

Kirchgemeindeversammlung

Detailangaben erfahren Sie in dem Pfarreiteil St. Johannes. Dienstag, 6. Dezember, 19.30 Uhr, im Pfarreizentrum St. Johannes

- Yvonne Bösiger

Rorate



Ganz früh am Morgen stehen Jung und Alt auf und versammeln sich in der Kirche. Nur das Flackern der unzähligen Kerzen erhellt den Raum und trägt zur besonderen Stimmung bei. Das Licht der Kerzen strahlt Geborgenheit aus, draussen ist es noch dunkel und eisig kalt. Wir laden alle herzlich ein, sich von dieser besonderen Stimmung berühren zu lassen. Im Anschluss an die frühmorgendliche Feier bekommen alle ein feines Z'Morgä im Pfarreizentrum. Die Kinder kommen rechtzeitig in die Schule. Wir freuen uns.

Mittwoch, 7. und 14. Dezember, 6.30 Uhr

- Pfr. Urs Steiner

Weihnachtsfeier der Frauen

Bereits zum 13. Mal laden wir Sie herzlich zu einer adventlichen vorweihnachtlichen Feier ein. Wie immer erwarten Sie Geschichten und Lieder, Lustiges und Ernstes – lassen Sie sich überraschen! Lachen, Schmunzeln und Nachdenken gehören ebenso dazu wie «Gschprüchlä» und «Zämähöcklä».

Für das Leibliche Wohl ist sorgt wiederum unser bewährtes Team um Margrit. Dazu gehört unter anderem wieder der traditionelle «Läbchueche mit Nidle». Waren Sie noch nie dabei, dann sollten Sie sich diesen Anlass nicht entgehen lassen! Am Mittwoch, 7. Dezember, 19 Uhr, im Pfarreizentrum. Wir freuen uns auf ein gemütliches Zusammensein und grüssen herzlichst.

- Pfr. Urs Steiner

Anmeldung

Bitte bis Donnerstag 1. Dezember mittags. Telefonisch 041 728 80 20 oder per Mail an franziska.widmer@kath-zug.ch oder Anmeldung in den Pfarrhausbriefkasten einwerfen.



Name und Vorname

Adresse

Telefon Nr.

- Ich bin nicht gut zu Fuss und möchte abgeholt und heimgebracht werden (wir rufen Sie an, um die Zeit abzumachen)

Musik an Mariä Empfängnis

Kyungbin Duay, Sopran und Verena Zemp, Orgel musizieren im Festgottesdienst am 8. Dezember um 9.30 Uhr.

Schööflifir

Kinder im Vorschulalter werden von den Schööfli sehnlichst erwartet. Sie hören und sehen Bilder-geschichten, sie singen ein Lied, beten, spielen zusammen und essen gemeinsam ein Znüni.

Schööflifir: 10. Dezember, 10 Uhr

- Karen Curjel

Jubiläum



Am 1. November konnte Verena Zemp ihr 10-jähriges Jubiläum als Kirchenmusikerin der Pfarrei Gut Hirt feiern. Präses Urs Steiner und der Chor dankten ihr im Allerheiligengottesdienst für ihr grosses Engagement im Dienste der Kirchenmusik. Unter ihrer professionellen Leitung darf der Kirchenchor stets erfreuliche Erfolge verzeichnen.

- Martha Rösli, Präsidentin

Aktion „Zuger helfen Zugern“

Auch dieses Jahr können Sie im Dezember Lebensmittel für Bedürftige bei uns abgeben. Bitte beachten Sie den Artikel auf Seite 3 in diesem Pfarreiblatt. Ein herzliches Dankeschön für Ihre Spende.

- Renate Falk, Diakoniestelle Leuchtturm

Zug Good Shepherd's

Good Shepherd's Catholic Community
hello@good-shepherds-zug.ch
Tel. 041 728 80 24 / www.good-shepherds.ch

EUCHARIST CELEBRATION

Sunday Mass, November 27

18:00 Sermon: Fr. Urs

Sunday Mass, December 4

18:00 Sermon: Fr. Urs

Make Us Great Again

The 2016 U.S. election is history. I was not able to vote but I followed the campaign closely, watched replays of the Conventions and the debates plus I followed Tweets from both sides. As the entire campaign scene unfolded, which sometimes played out like a bad movie, I couldn't help but have one question: when did people become so mean? I know how people can be, especially when it comes to politics and public life. I am also aware of how low someone can go to hurt and bring another person down in order to win. However some of the things that were said on television, in interviews and in Tweets, were often times unfair and downright hateful. While it is not okay for people to hit where it hurts (First Lady Michelle Obama's quote "when they go low, we go high" will go down in history) it is certainly never a good idea to be mean, even when you think a person deserves it. Read what Jesus said about judging others. He is quite clear in his instructions in Matthew 7:1-5, "stop judging that you may not be judged." Trump's success was based largely on the desire for change. His election brings the United States and consequently the rest of the world into uncertain territory. What does that mean for us? We cannot change the outcome of the election and we have very little influence over the future it brings. However we have the power to change ourselves, our immediate surroundings and have a hand in the future. I have watched so much CNN that I have decided to get my news from my local Swiss newspaper, which is much less sensationalized and features good news. Mr. Trump's ideas about the climate leave me with the question: What can I do to help leave our world livable for the generations to come? But mostly I have a wish: I would like to see people be nicer to each other, showing kindness and support. Can't we encourage one another and offer praise instead of criticizing? While Mr. Trump tries to make America great again, let's work on trying to make us great again. True change comes from within.

- Karen Curjel

Walchwil St. Johannes d. T.

Pfarramt: Kirchgasse 8, 6318 Walchwil
Tel. 041 758 11 19 / Fax 041 758 11 68
Natel 079 359 47 58

E-Mail: pfarramt.walchwil@bluewin.ch
Internet: www.kg-walchwil.ch

- Gemeindeführer: Diakon Ralf Binder
- Pfarreisekretärin: Claudia Metzger
- Sakristan: René Biemann

GOTTESDIENSTE

Samstag, 26. November

09.00 Gedächtnismesse
18.30 Vorabend-Eucharistiefeier mit Pfr. Peter Bachmann

Sonntag, 27. November

1. Adventssonntag

10.00 Familien-Gottesdienst mit Pfr. Peter Bachmann, mit Flöten- und Orgelmusik, anschliessend Apéro und Suppenzmittag im Pfarreizentrum

Das Opfer vom Wochenende erbitten wir für die Universität Freiburg. Herzlichen Dank für jede Spende.

Werktags vom 28. Nov. - 2. Dez.

Mo 09.00 Rosenkranzgebet
Di 09.00 Eucharistiefeier im Mütschi
Mi 09.00 Eucharistiefeier im Oberdorf
Do 06.15 Rorate-Gottesdienst mit dem Kirchenchor und anschliessendem Morgenessen im Pfarreizentrum
Fr **Herz-Jesu-Freitag**
16.15 Aussetzung des Allerheiligsten im Mütschi
17.00 Eucharistiefeier im Mütschi

Samstag, 3. Dezember

18.30 Wortgottes- und Kommunionfeier mit Diakon Ralf Binder

Sonntag, 4. Dezember

2. Adventssonntag

10.00 Wortgottes- und Kommunionfeier mit Diakon Ralf Binder

Das Opfer vom Wochenende erbitten wir für SolidarMed - Schweizer Organisation für Gesundheit in Afrika. Herzlichen Dank für jede Spende.

Werktags vom 5. - 9. Dezember

Mo 09.00 Rosenkranzgebet
Di 09.00 Eucharistiefeier im Mütschi
Mi 09.00 Eucharistiefeier im Oberdorf

Donnerstag, 8. Dezember Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria

06.15 Rorate-Familiengottesdienst mit dem Panflötenensemble PanTugium, anschliessend Morgenessen im Pfarreizentrum

10.00 Festlicher Gottesdienst mit Orgelmusik

Das Opfer erbitten wir für das Sorgentelefon für Kinder. Herzlichen Dank für jede Spende.

Fr 17.00 Eucharistiefeier im Mütschi

PFARREINACHRICHTEN

Familien-Gottesdienst zum 1. Advent



Sterne leuchten in der Nacht am Himmel und erleuchten so die Dunkelheit. Sterne können auch den Weg weisen, wie der Stern von Bethlehem, der den Weisen aus dem Morgenland den Weg zur Krippe gezeigt hat. Jesus ist für uns wie ein Stern, der die dunkle Nacht erleuchtet und uns den Weg zeigt.

Lassen auch wir uns leiten und begleiten von diesem Stern. Wir laden alle ganz herzlich ein zu unserem Familiengottesdienst am ersten Adventssonntag.

Anlässlich der **Amtseinsetzung unseres neuen Pastoralraum Pfarrers Reto Kaufmann** werde ich mit Kirchenratspräsident Karl Huwyler am Gottesdienst in St. Michael teilnehmen.

Im Namen der Pfarrei heissen wir Pfr. Reto Kaufmann herzlich willkommen bei uns im Pastoralraum. Wir freuen uns schon jetzt auf die Gottesdienste, die wir mit ihm feiern dürfen.

Diakon Ralf Binder

Suppenzmittag

Am ersten Adventssonntag, 27. November, nach dem Familien-Gottesdienst sind alle Pfarreiangehörigen herzlich eingeladen zum Apéro und Suppenzmittag im Pfarreizentrum. Für die feinen Kuchen zum Kaffee danken wir allen Kuchenbäckerinnen und

Bitte umblättern ==>

Bäckern im Voraus ganz herzlich.
Der Reinerlös ist bestimmt für unser Pfarrei-Missionsprojekt. Schon jetzt ein herzliches Dankeschön!

Verkauf Adventsgestecke

Samstag, 26. Nov. und Sonntag, 27. Nov.

Blauringmädchen verkaufen nach dem Gottesdienst ihre selbst angefertigten Adventskränze und -gestecke beim Haupteingang der Pfarrkirche. Der Erlös geht an die Blauringkasse.

Einladung zur ordentlichen Kirchgemeinde-Versammlung

Dienstag, 29. November um 20.00

im Pfarreizentrum St. Johannes, Walchwil
Budget 2017 und Ergänzungswahlen für die Rechnungsprüfungskommission
Im Anschluss an die Versammlung laden wir Sie ganz herzlich zu einem Apéro und zum Austausch von Ideen fürs zukünftige Pfarreileben ein.

Rorate-Gottesdienst

Im Advent, am Donnerstag, 1., 8., 15. und 22. Dezember, jeweils um 06.15 finden unsere Rorate-Gottesdienste statt mit anschliessendem Morgenessen im Pfarreizentrum. Wir laden alle Pfarreiangehörigen, besonders die Schülerinnen und Schüler, ganz herzlich dazu ein.

Frohes Alter

Adventsbrunch

Donnerstag, 8. Dez., 11.00 im Pfarreizentrum
Herzliche Einladung zum stimmungsvollen Anlass im Advent!

Anmeldung bis 3. Dezember bei Vreni Hürlimann, 041 758 19 79 oder Margrit Weber, 041 758 15 81

125 Jahre Kirchenchor Walchwil

**Donnerstag, 8. Dezember
19.00 Pfarrkirche Walchwil**

Den Abschluss und zugleich Höhepunkt des Jubiläumjahres feiert der Chor mit dem **Jubiläums-Weihnachtskonzert** «We light the candle». Zusammen mit BelCanto Weggis, dem Männerchor Küssnacht und dem professionellen Orchester Camerata Walchwil gelangen verschiedene Werke zur Aufführung. Bitte beachten Sie auch den Hinweis auf Seite 31.

Die über 50 Sängerinnen und Sänger des Kirchenchores freuen sich, möglichst viele Walchwilerinnen und Walchwiler sowie Freunde bei den Anlässen begrüssen zu können.

«Zuger helfen Zugern»

Bitte beachten Sie den Artikel bei den Hinweisen auf Seite 31 in diesem Pfarreiblatt.

Steinhausen St. Matthias

041 741 84 54

www.pfarrei-steinhausen.ch

GOTTESDIENSTE

Samstag, 26. Nov.

17.30 Abendgottesdienst; Jahrzeit für
Walter Nussbaumer-Bösch, Albisstr. 49
(Eucharistiefeier, Alfredo Sacchi)

1. Advent, 27. Nov.

Jahrestag Zentrum Chilematt

09.00 Sonntagsgottesdienst mit der Schola
Gregoriana des Kirchenchores
(Eucharistiefeier, Alfredo Sacchi)
10.15 Ökumenischer Familiengottesdienst mit
Taufe von Annika Lucy Mc Maw und
Begrüssung der NeuzuzügerInnen,
mit Kinderchor der Musikschule,
Don Bosco-Kirche (Wortfeier,
Ruedi Odermatt, Hubertus Kuhns)

Werktage 28. Nov. - 2. Dez.

Mo 16.00, Rosenkranz
Di 06.30, Rorategottesdienst, St. Matthias-
Kirche (Eucharistiefeier)
Fr 09.30, Kommunionfeier im Weiherpark

Samstag, 3. Dez.

17.30 Abendgottesdienst
(Kommunionfeier, Andreas Wissmiller)

2. Advent, 4. Dez.

09.00 Sonntagsgottesdienst
(Kommunionfeier, Andreas Wissmiller)
10.15 Chinderchile
(Team Chinderchile, Andreas Wissmiller)
11.30 Tauffeier mit dem Taufkind Megan Eveline
Wakefield, St. Matthias-Kirche

Werktage 5./6. Dez.

Mo 16.00, Rosenkranz
Di 06.30, Rorategottesdienst mit den
SchülerInnen der 4. Klassen,
Don Bosco-Kirche (Wortfeier)

Donnerstag, 8. Dez.

Hochfest Erwählung Mariens

09.00 Gottesdienst, St. Matthias-Kirche
(Eucharistiefeier, Matthias Helms)

Werktag 9. Dez.

Fr 09.30, Eucharistiefeier im Weiherpark

PFARREINACHRICHTEN

Kirchgemeindeversammlung

Nicht vergessen! Mo, 28. Nov., 20.00, Chilematt.

Advent

Zeichen der Hoffnung setzen

Gegen alle Widerwärtigkeiten, Enttäuschungen, Dunkelheit und Resignation setzen wir Zeichen der Hoffnung. So haben wir uns im Pfarreiteam vorgenommen und möchten möglichst viele dafür gewinnen.

Eingeladen und angemahnt, mit Beispielen gelockt und im Herzen angesprochen werden wir durch die biblischen Texte, die wir als befreiende, ermutigende Botschaft hören und feiern. Wir lesen die Texte zuerst für uns selber, um unsere Lähmung zu überwinden, unsere Gleichgültigkeit abzulegen, unsere guten Kräfte zu stärken, unsere Hoffnung zu wecken. Die biblischen Texte sind ja keine toten Buchstaben, sondern voller Geist und Kraft und Leben. Aber es braucht unsere Offenheit, unser JA – uns als ganze Menschen. Ich wünsche uns allen einen frohen, lebendigen und hoffnungsvollen Advent mit vielen Hoffnungszeichen, die wir bei unseren Mitmenschen aber auch in gesellschaftlichen Strukturen zum Leuchten bringen.

Alfredo Sacchi

Begrüssung NeuzuzügerInnen mit Kirchenführung

Alljährlich begrüssen wir am Jahrestag des Zentrum Chilematt neue Mitglieder unserer Pfarrei im ökumenischen Gottesdienst um 10.15. NeuzuzügerInnen, ob alleine oder mit Familie, sind eingeladen in der Pfarreigemeinschaft Leben und Glauben mit uns zu teilen. Interessierten bieten wir eine Führung durch die Kirchengebäude an. Für kleinere Kinder ist eine Spiellecke bereit. Anschliessend Apéro. Herzliche Einladung!
Ruedi Odermatt

Rorate-Feiern mit Zmorge

Jeweils am Dienstag im Advent feiern wir um 6.30 abwechselnd in unseren Kirchen eine Lichtfeier. «Rorate coeli desuper» so der Beginn des Sehnsuchtsrufes dieser Tage «Öffne Himmel, regne Gerechtigkeit» - nach jeder Feier sind alle eingeladen zu einem einfachen Zmorge im Chilematt.

Chinderchile

«Warum de heilig Nikolaus Mänsche beschänkt.» Herzliche Einladung zu unserer Chinderchile am So, 4. Dez., 10.15, Don Bosco-Kirche.
Martina Jauch mit Vorbereitungsteam

Geschichten-Adventskalender

Wieder täglich ab Do, 1. Dez, 16.45, reformierte Kirche, Chilematt.

Wir freuen uns auf euer Kommen!
Martina Jauch, Sarah Bally

Herzlich willkommen!

Neun Buben und Meitli sind am Christkönigsfest feierlich in die Mini-Schar aufgenommen worden.



Den neuen Mini's und ihren LeiterInnen wünschen wir Freude am Altardienst und tolle Erlebnisse in den Gruppenstunden.
Minipräsos Kurt Gallati

Weihnachtsmusical

Wir suchen dich! Kinder im Alter zwischen 6 und 13 Jahre. Deine Stimme, dein Schauspielertalent, deine Fantasie und Beweglichkeit, für unser Mini-musical im Familiengottesdienst an Heilig Abend. Erstes Treffen am Mi, 30. Nov., 13.30 bis 15.00, Chilematt. Weitere Proben 7./14. Dez., und 23./24. Dez., Auskunft, Anmeldung bei Ingeborg Prigl, Martina Jauch, 041 741 84 54.

Vorschau Konzert Kirchenchor

Sa, 10. Dez. 19.30, Don Bosco, Steinhausen
So, 11. Dez. 17.00, St. Martin, Baar
Frühbarocke Leichtigkeit wird mit originalen Instrumenten vorgetragen: Gambe, Traverso, Zink, Dulzian, Theorbe und Barockposaune erklingen mit dem Kammerton-Quartett und der Chorgemeinschaft. Herzliche Einladung!
Konrad Christen, Präsident Kirchenchor

Herzliche Gratulation

Josef Schlumpf, 75 Jahre am 5. Dezember.

AUS DEN VEREINEN

Meditatives Tanzen

Di, 29. Nov., 19.30, ref. Kirche, Chilematt.

Reisessen

Fr, 2. Dez., 17.30 - 20.30, Chilematt.

Blauring - Kerzen ziehen

Fr, 2. Dez., 15.00 - 20.00. Sa, So, 3./4. Dez., 12.00 - 16.00. Neben Kapi, Zugerstr. 8.

Club junger Eltern - Advents-Zmorge

Di, 6. Dez., 9.00 - 10.30, Chilematt, Anmeld. bis Do, 1. Dez. bei B. Burri, 041 740 05 12, brigitt.burri@cje-steinhausen.ch.

Baar St. Martin

www.pfarrei-baar.ch Asylstr. 2, 6341 Baar

Tel. 041 769 71 40 – Notfall 079 904 14 59

E-Mail: sekretariat@pfarrei-baar.ch

- Pfarreileitung: Pfr. Dr. Anthony Chukwu
- Sekretariat: Karl Christen, Karin Sterki
- Ministrantenpräses: Malaika Hug
- Sozialdienst: Judith Reichmuth - 041 769 71 42
- Sakristane, Hauswarte: - 079 403 92 51

GOTTESDIENSTE IM ADVENT

ERSTER ADVENTSSONNTAG

Vorabend, Samstag, 26. November

- 16.45 Chlausauszug, Pfarreiheim
- 17.15 Beichtgelegenheit, St. Martin
- 18.00 Eucharistiefeier, St. Martin

Sonntag, 27. November

- 08.00 Eucharistiefeier, St. Martin
- 09.15 Missa Portuguesa, St. Martin
- 09.30 S. Messa in italiano, St. Anna
- 09.30 Eucharistiefeier, St. Thomas
- 09.30 Eucharistiefeier, Walterswil
- 10.45 Eucharistiefeier, St. Martin
- 12.00 Tauffeier, St. Anna

Werktage

Montag, 28. November

- 19.00 Oekum. Gottesdienst, Zuwebe Inwil

Dienstag, 29. November

- 16.45 Eucharistiefeier, Martinspark

Mittwoch, 30. November

- 09.00 Eucharistiefeier, St. Anna
- 10.30 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, Pflegezentrum
- 20.00 Rosenkranz in kroatischer Sprache, Molitveni Susret, St. Anna

Herz-Jesu-Freitag, 2. Dezember

- 15.00 Rosenkranz, St. Anna
- 16.00 Eucharistiefeier, Bahnmatt
- 18.00 Aussetzung des Allerheiligsten, St. Anna
- 19.15 Eucharistischer Segen, St. Anna
- 19.30 Eucharistiefeier, St. Anna

Jahrzeiten und Gedächtnisse

Samstag, 3. Dez., 18.00 St. Martin

Zweites Gedächtnis für:

Berta Jakober-Odermatt, Sonnackerstr. 47

Josef Stocker-Blum, Bahnhofstr. 12

Jahrzeit für:

Anita Kälin-Aschwanden, Rigistr. 33

Gilbert Bapst, Alte Kappelerstr. 47

Geschwister Kajetan, Silvan, Katharina, Josef und Leonz Utiger, dessen Ehefrau Josefa Herrmann, Barbara Utiger, Wonnenstein

ZWEITER ADVENTSSONNTAG

Vorabend Samstag, 3. Dezember

- 17.15 Beichtgelegenheit, St. Martin
- 18.00 Eucharistiefeier, St. Martin
- 18.00 Santa Misa en Español, St. Anna

Sonntag, 4. Dezember

- 08.00 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, St. Martin
- 09.15 Missa Portuguesa, St. Martin
- 09.30 S. Messa in italiano, St. Anna
- 09.30 Eucharistiefeier, St. Thomas
- 09.30 Eucharistiefeier, Walterswil
- 10.30 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, Pflegezentrum
- 10.45 Eucharistiefeier, St. Martin

Werktage

Dienstag, 6. Dezember

- 16.45 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, Martinspark

Mittwoch, 7. Dezember

- 07.00 Roratefeier, St. Thomas, Inwil
- 09.00 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, St. Anna
- 10.30 Eucharistiefeier, Pflegezentrum
- 20.00 Rosenkranz in kroatischer Sprache, Molitveni Susret, St. Anna

HOCHFEST DER OHNE ERBSÜNDE EMPFANGENEN JUNGFRAU UND GOTTESMUTTER MARIA

Donnerstag, 8. Dezember

- 09.15 Missa Portuguesa, St. Martin
- 09.30 S. Messa in italiano, St. Anna
- 10.45 Festgottesdienst, Eucharistiefeier, St. Martin
- 16.00 Gottesdienst zum Kolpinggedenktag, St. Anna

Freitag, 9. Dezember

- 15.00 Rosenkranz, St. Anna
- 16.00 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, Bahnmatt

Jahrzeiten und Gedächtnisse

Samstag, 10. Dez., 18.00 St. Martin

Zweites Gedächtnis für:

Werner Schwerzmann-Desax, Burgmatt 21a

Josef Binzegger-Tonon, Inwilerstr. 13a

Erste Jahrzeit für:

Roman Treichler-Güntensperger, Steinhauserstr. 14

Jahrzeit für:

Pfarrer Karl Rieser, Inwilerstr. 24b

Josefine und Eugen Gysi-Iten und Anton Iten, Sonnenweg 2

Dusan Mak, Mühlebachstr. 19 und Natali Rusan, Bahnhof-Park 8

Lesekreis «Franziskus»

Der Lesekreis «Franziskus» trifft sich wieder montags 28. Nov. und 12. Dez., je 19.30 im Pfarrhaus. Neue Leser sind willkommen. Markus Grüter.

PFARREINACHRICHTEN ST. MARTIN BAAR

Musik im Gottesdienst

- Am ersten Advent singt die Schola Gregoriana im Gottesdienst vom Sonntag, 27. November, um 10.45 Uhr in St. Martin.
- Am zweiten Advent musizieren Zita Annen, Blockflöte, und Ursula Kenel, Orgel, in allen Gottesdiensten ausser um 10.45 Uhr. Dann ist Familiengottesdienst mit dem Familiengottesdienst-Orchester unter der Leitung von Kari Christen.
- Am 8. Dezember singt Delia Haag, Sopran, im Festgottesdienst von 10.45 Uhr in St. Martin. An der Orgel musiziert Astrid Renner.
- In Walterswil bereichert am 11. Dezember das Ensemble Arcobaleno den 9.30 Uhr Gottesdienst.

Kollekten

- **Am Ersten Advent** ist die Kollekte bestimmt für die **Universität Freiburg**. Sie dient der Finanzierung des Schwerpunktes «Ethik» an allen Fakultäten der Universität Fribourg.
- **Am 8. Dezember** holen wir die Solidaritätsaktion zum Sonntag der Völker vom 13. November nach und sammeln für die **Minoritäten- und Flüchtlingsseelsorge** in der Schweiz. Seelsorger und auch Priester-Studenten aus aussereuropäischen Ländern erhalten Stipendien aus diesem Fonds.
- **Am Zweiten Advent** findet bei uns die Aktion 1 Million Sterne statt. Die Kollekte ist für Caritas.

Ökumen. Lichterweg am 8. Dez.

Ein begleiteter Stationen-Weg vor Weihnachten für Erwachsene und Kinder auf dem Lichterweg in Baar bei jedem Wetter und ohne Anmeldung. Das ökumenische Vorbereitungsteam lädt ein, Licht wahrzunehmen und sich Zeit zu schenken. Treffpunkt: 17.00 Uhr bei der Ref. Kirche Baar. Dauer: Etwa anderthalb Stunden. Anschliessend Tee und Advents-Gebäck im Ref. Kirchenzentrum Baar Pfarrei St. Martin & Ref. Kirche Baar-Neuheim. Info: 041 760 06 75, bruno.baumgartner@ref-zug.ch

Adventskonzert in St. Thomas
St. Thomas-Chor, Inwil, und Saxonette
Samstag, 3. Dezember, 20.00 Uhr
Chor, Solistenquartett und Bläserensemble gestalten weihnachtliche Lieder und die «Missa anima integra» von Michael Aschauer. Ausserdem erklingt stimmungsvolle Musik des Ensembles Saxonette.
Eintritt frei - Kollekte

Mach dich auf, werde licht Konzert mit unserem Kirchenchor.

Musik: Johann Hermann Schein (1586–1630)
Für die Konzerte in Steinhausen und Baar konnten ausgewiesene Spezialisten gewonnen werden. Das Kammerton-Quartett besteht aus zwei Sängerinnen und zwei Sängern, die seit 20 Jahren als professionelles Vokalquartett auftreten. Das seit 1998 bestehende Instrumentalensemble *il desiderio* spielt auf Instrumenten historischer Bauart. Kirchenchöre: St. Matthias Steinhausen und St. Martin Baar
Christian Renggli, Leitung, Andreas Wissmiller, Texte
Eintritt frei, Kollekte

- Samstag, 10. Dezember, 19.30 Uhr
Kirche Don Bosco, Steinhausen
- Sonntag, 11. Dezember, 17.00 Uhr
Kirche St. Martin, Baar

Kirchgemeindeversammlung Baar

Montag, 5. Dezember 2016, 19.30 Uhr,

im Pfarreiheim St. Martin Baar. Traktanden:

1. Protokoll: Kirchgemeindevers. 20. Juni 2016
2. Finanzplan 2017-2021. Kenntnisnahme
3. Budget 2017. Bericht u. Antrag des Kirchenrates
4. Sanierung und Erweiterung St.-Thomas-Zentrum Inwil, Bauabrechnung.
Bericht und Antrag des Kirchenrates
Baar, 28. September 2016, Der Kirchenrat

Pensionierten-Höck Inwil

am Mittwoch, 30. November, ab 13.30 Uhr im St. Thomas-Zentrum Inwil.

Frauengemeinschaft St. Martin Gruppe junger Familien, Baar www.fg-baar.ch

Babytreff bis 3 Jahre: Do 15.00-17.00 1. & 15. Dez. im Pfarreiheim. T. Bohn, 041 525 90 93.

Treffen der Herbstzeitlosen: Montag, 28. Nov. 9.00-10.30 Uhr im Pfarreiheim.

Adventsfeier: Di, 13. Dez., 19.30, in St. Anna.

Oek. Weihnachts-Chinderfiir: Sa 17. Dez. 16.30, Pfarreiheim. Anmelden bis 15. Dez.: Barbara Wehrle, 041 760 06 51, wehrle@pobox.ch

Unsere neuen Ministranten



Am Christkönigsfest aufgenommen zum mitwirken im Gemeinschaftswerk.

Familien im Advent – Weihnachten Familiengottesdienst

2. Advent, 4. Dezember, 10.45 Uhr, St. Martin
Sonntagsfiir für Kindergärtler, 1. & 2. Klässler
Sonntag, 11. Dezember, 10.45 Uhr, St. Martin
anschliessend Apéro

Roratefeier (Schulgottesdienst)

Mittwoch, 7. Dezember, 7.00, St. Thomas
Mittwoch, 14. Dezember, 7.00 Uhr, St. Martin
Anschliessend frühstücken wir gemeinsam.
Schulsack vor dem Gottesdienst deponieren!

Chinder-Weihnachtsfiir

Samstag, 17. Dezember, 16.30 Uhr, St.-Anna-Kapelle
anschliessend Beisammensein im Pfarreiheim
(für Kinder bis 7 Jahr mit ihren Familien)

Weihnachts-Familiengottesdienst

In St. Thomas, Inwil, und St. Martin, Baar
Heiligabend, 24. Dezember, 17.00 Uhr

Sternsingen Inwil

Die Inwiler Sternsinger proben am Samstagmorgen von 9.30-11.00 Uhr im St. Thomas-Zentrum. «Nachzügler» sind willkommen. Hauptprobe: Mittwoch 4. Jan. ab 16.30. Singen im Quartier am 5. und 6. Jan. abends, im Gottesdienst am 8. Jan. 10.00 und am Montag, 9. Jan. in der ZUWEBE.

Kontakt: rolf.zimmermann@pfarrei-baar.ch.

1 Million Sterne

Am Samstagabend, 3. Dezember, erleuchten vor dem Abendgottesdienst Kerzen den Weg zur Kirche. Mit der Aktion 1 Million Sterne setzt Caritas ein Zeichen, damit wir aufmerksam sind auf die Armut auch in der Schweiz. Sonja Köchlin, die Leiterin vom Caritas Markt in Baar und Petra Mathys, Katechetin, möchten nicht nur Lichter aufstellen, sondern auch kleine Säckli mit Weihnachtsgutzli schenken. In den Gottesdiensten vom 3./4. Dezember ist die Kollekte für Caritas bestimmt.

Die Taufe haben empfangen:

Julia Erni, Leo Steiner

Unsere Verstorbenen:

Maria Luisa Otth- Turco, Sonnenweg 17
Gertrud Hotz-Andermatt, Obermühle 1
Karl Münger-Nussbaumer, Rote Trotte 11
Annelies Durrer, Zürich
Heinz Walter Kunz-Brunner, Bahnmatt 2
Sorgenfrei Helmut, Dr. phil., em. Pfarrer, Zollikofen BE, ist am 13. November 2016 verstorben. Er war von 1980 bis 1981 in Baar Vikar.

Redaktion Pfarreiblatt Baar

Nr. 51.52. **Mi 30.11.** 11.12.-24.12.

Nr. 01.02. **Mi 14.11.** 25.12.-07.01.

Nr. 03.04. **Di 20.01.** 08.01.-21.01.

Allenwinden St. Wendelin

Dorfstrasse 12, 6319 Allenwinden

Tel.: 041 711 16 05

www.pfarrei-allenwinden.ch

- Markus Burri, Pfarreileiter
E-Mail: markus.burri@pfarrei-allenwinden.ch
- Othmar Kähli, Pfarrverantwortung
E-Mail: othmar.kaehli@datazug.ch
- Ben Kintchimon, Kaplan
E-Mail: ben.kintchimon@pfarrei-allenwinden.ch
- Rainer Uster, Religionsunterricht
E-Mail: rainer.uster@pfarrei-allenwinden.ch
- Marianne Grob-Bieri, Sekretariat
E-Mail: sekretariat@pfarrei-allenwinden.ch
- Berta Andermatt, Sakristanin

GOTTESDIENSTE

1. Adventssonntag, 27. November

09.00 Kommunionfeier

Diakon Markus Burri

Kollekte: Universität Freiburg

Gestiftete Jahrzeiten für Eugenia Lörch und Familie; Ferdinand und Maria Andermatt-Steine, Schönegg; Kaplan Kaspar Landtwing

Samstag, 3. November

17.00 Chlausauszug

2. Adventssonntag, 4. Dezember

10.00 Familiengottesdienst zusammen mit Rainer Uster und der 2. Klasse

Ministrantenaufnahme Sinnit Ghebre

Pater Ben Kintchimon

Kollekte: Elisabethenwerk

Donnerstag, 8. Dezember - Maria

Empfängnis

09.00 Eucharistiefeier

Pfarrer Ohmar Kähli

Musik: Coro Piccolo

PFARREINACHRICHTEN

Kirchgemeindeversammlung

Am Montag, 5. Dezember, um 19.30 Uhr findet die Kirchgemeindeversammlung im Pfarreiheim St. Martin in Baar statt. Folgende Traktanden werden besprochen:

1. Protokoll vom 20. Juni 2016
2. Finanzplan 2017-2021, Kenntnisnahme
3. Budget 2017
4. Sanierung und Erweiterung St. Thomas-Zentrum, Bauabrechnung

Chlausauszug

Am Samstag 3. Dezember um 17.00 Uhr empfangen wir den Samichlaus bei der Kirche. Wir hören zuerst eine Geschichte aus dem Leben des Samichlaus. Danach rufen wir laut nach dem Chlaus und hoffen, er hört uns. Der Chlaus wird glücklich sein, wenn ihm einige Kinder einen Gruss oder ein Gedichtli vortragen. Zudem haben seine Schmutzlis sicher etwas Feines in den Säcken mitgebracht. Der Chlaus freut sich, wenn ihn viele Kinder und Erwachsene begrüssen.

Gemeinsam den Laternenweg in Unterägeri geniessen

Wie angekündigt, haben wir als Pfarrei die Aufgabe übernommen, die 302 Laternen am Abend vom Donnerstag 8. Dezember anzuzünden. Es haben bereits einige für die Mithilfe zugesagt. Danke. Wenn sich noch weitere anschliessen möchten, dann melden Sie sich beim Pfarramt (Abfahrt um 15.45 Uhr). Nach dem Anzünden treffen sich alle um 17.15 Uhr beim Allmighchappeli, dem Start des Laternenweges und marschieren den Weg bis zum Laternenstübli. Dazu können sich weitere spontan anschliessen. Im Laternenstübli legen wir einen Halt ein und geniessen ein Fondue. Dazu sind alle eingeladen. Das Anzünden und das Begehen der Strecke ist wirklich ein Erlebnis für Jung und Alt. Schön, wenn Sie dabei sind.

Anbetung im Kloster Gubel



Tagtäglich besuchen Pilger oder Wanderer die Klosterkirche auf dem Gubel, verweilen dort für einen Moment und vertrauen ihre Anliegen Gott an. Viele klopfen auch an der Klosterpforte an und bitten die Schwestern vielfältige Anliegen in ihr Gebet aufzunehmen. Was über Jahrzehnte zur Selbstverständlichkeit wurde, kann nicht mehr gewährleistet werden. Die Schwestern der Gemeinschaft sind alle in einem vorgerückten Alter und ihre Anzahl nimmt stetig ab. Aus diesem Grund bitten die Schwestern um unsere Mithilfe. Das fürbittende Gebet auf dem Gubel soll nicht verstummen. Darum liegt ab dem 1. Advent, eine Liste in der Klosterkirche auf. Darin können sich alle für eine Gebetsstunde eintragen, zwischen 07.00 und

22.00 Uhr. Eine Anleitung für das Gebet liegt vor. Die bestehenden Lücken werden dann von den Schwestern wahrgenommen. Ich vertraue auf Ihre Mithilfe, damit das Gebet auf dem Gubel weiterhin unser Leben begleitet.

Markus Burri, Pastoralraumleiter Zug Berg

Zuger helfen Zugern

Bis Ende Jahr können in den Pfarrämtern Lebensmittel für Menschen in finanziellen Schwierigkeiten abgegeben werden. In Allenwinden nehmen wir ihre Sachspenden am Mo, Di, Do und Fr Vormittag von 8.00-11.00 Uhr entgegen.

AUS DEN VEREINEN

Kindercoiffure

Eliane Notter-Schön schneidet den Kindern am 30. Nov. ab 13.30 Uhr im Pfarreiheim die Haare. Der Preis variiert je nach Schnitt, kostet jedoch maximal Fr. 25.00. Bitte Anmeldungen bis am 28.11.16 direkt an Eliane Schön, Tel. 079 204 68 00.

Mittagstisch

Wiederum treffen sich die Seniorinnen und Senioren am Donnerstag, 1. Dezember, um 12.15 Uhr im Restaurant Löwen zu einem feinen Mittagessen. Anschliessend wird der gemütliche Teil gepflegt. Am Nachmittag kommt der Samichlaus zu Besuch - was er wohl zu berichten hat? Das Menu kostet Fr. 12.00 und kann bis am Vorabend um 18.00 Uhr bei Martha Steiner bestellt werden, Tel. 041 544 84 04.

Adventsfenster

Auch in diesem Jahr können in unserem Dorf liebevoll gestaltete Adventsfenster bestaunt werden. Nachfolgend sind alle Namen und Adressen aufgelistet, die bis am 12. Dezember ihre Fenster dekorieren. An den **hervorgehobenen Daten** stehen die Türen der Stuben von 17.00 bis 19.00 Uhr offen. Die Familien freuen sich auf euren Besuch.

01. Spielgruppe Schnäggehüli
02. **Martha u. Geni Steiner, Waldesruh**
03. Familie Schmid, Gutsch 15
04. Familie Rüedi, Winzrüti 53
05. Fam. Amrein, Marti, Kojic, Dorfegg 10
06. **Triag AG, Aussergrütstrasse 2**
07. Kita Wölkli, Eggried 4
08. Familie Müller, Dorfegg 6
09. **Dorly Enzler, Dorfegg 28**
10. Familie Ledergerber, Eggried 26
11. Familie von Wyl, Feldbergstrasse 9
12. Familie Dudle, Dorfstrasse 26

Herzlichen Dank allen Künstlerinnen und Künstlern.

Unterägeri Heilige Familie

alte Landstrasse 102
6314 Unterägeri
Tel. 041 754 57 77
pfarramt@pfarrei-unteraegeri.ch
www.pfarrei-unteraegeri.ch

GOTTESDIENSTE

Samstag, 26. November

- 16.30 Klinik Adelheid: Kommunionfeier
18.15 Pfarrkirche: 1. Lichtergottesdienst
Pfr. Othmar Kähli
Diakon Markus Burri
1. Jahresgedächtnis für:
Alber Böhi, St. Anna 4
Gest. Jahresgedächtnis für:
- Rosmarie Iten-Niederberger, Julius und
Anna Iten-Nauer, Anton und Mathilde
Iten-Schönbächler, Maisbühlhof
- Marie Hugener, Chlösterli
- Margrith und Maria Hugener, Fischmatt
- Adelbert Styger-Bütler, Zugerbergstr. 69

Sonntag, 27. November

1. Adventssonntag

- 09.45 Chlösterli: ökumen. Gottesdienst
10.15 Pfarrkirche: Kommunionfeier
Diakon Markus Burri

Werktage

Montag, 28. November

- 15.15 Pfarrkirche: Schüler-GD 1. OS
19.00 Marienkirche: Gebet für kirchl. Berufe

Dienstag, 29. November

- 19.30 Marienkirche: Rosenkranz
20.15 Marienkirche: Meditation

Mittwoch, 30. November

- 09.15 Marienkirche: Eucharistiefeier mit Gedächtnis für Anliegen der Gebetswache
19.30 Marienkirche: Rosenkranz

Donnerstag, 1. Dezember

- 19.30 Marienkirche: Messa in lingua italiana

Freitag, 2. Dezember

- 10.15 Chlösterli: Eucharistiefeier
19.30 Marienkirche: Rosenkranz

Samstag, 3. Dezember

- 18.15 Pfarrkirche: 2. Lichtergottesdienst
Diakon Markus Burri
Gest. Jahresgedächtnis für:
Gabriela Touzin, Zugerbergstr. 4

Sonntag, 4. Dezember

- 10.15 Pfarrkirche: Eucharistiefeier, Familiengottesdienst
Pfarrer Othmar Kähli
Predigt: Diakon Markus Burri
1. Jahresgedächtnis für:
Marie Matter-Kaiser, Hinterwyden

Werktage

Montag, 5. Dezember

- 19.00 Marienkirche: Gebet für kirchl. Berufe

Dienstag, 6. Dezember

- 19.30 Marienkirche: Rosenkranz - fällt aus
20.15 Marienkirche: Meditation - fällt aus

Mittwoch, 7. Dezember

- 09.15 Marienkirche: Eucharistiefeier
19.30 Marienkirche: Rosenkranz

Donnerstag, 8. Dezember

Maria Empfängnis

- 10.15 Marienkirche: Eucharistiefeier, Musik:
Ägeri cantat und Ägeritalorchester
Pfr. Othmar Kähli
Diakon Markus Burri

Freitag, 9. Dezember

- 19.30 Marienkirche: Rosenkranz

Samstag, 10. Dezember

- 16.30 Klinik Adelheid: Eucharistiefeier
18.15 Pfarrkirche: 3. Lichtergottesdienst,
Musik: Diliganten Consorten
Pater Ben Kintchemon
Diakon Markus Burri

Kollekte:

- 26./27. November: Universität Freiburg
3./4. Dezember: Elisabethenwerk
8. Dezember: Kirchenbauhilfe

PFARREINACHRICHTEN



1. Lichtergottesdienst

Samstag 26. November, 18.15 Uhr Pfarrkirche
Feines Kerzenlicht und wohlklingende Musik –
Querflöte von Martin Lüönd und Orgel von Thomas
Huwyler – führen uns in eine wohltuende
Ruhe.

2. Lichtergottesdienst

Samstag 3. Dezember 18.15 Uhr, Pfarrkirche
Wiederum verströmt das Kerzenlicht eine feine
Stimmung und die Klänge von Arcobalena lassen
uns träumen.

Familiengottesdienst

Sonntag, 4. Dezember 10.15 Uhr
Nach dem gemeinsamen Start werden die Kinder
zu ihrer Feier in die Sakristei eingeladen. Dort hören
sie über das Leben vom Samichlaus.



Eröffnung des Laternenweges

Samstag, 26. November 20.30 Uhr
Mit einer kleinen Feier im Laternenstübli eröffnen
wir den Laternenweg. Geniessen Sie die Stimmung
auf dem Ruhe ausstrahlenden Weg. Herzlichen
Dank den vielen Helferinnen und Helfern, die
täglich die Kerzen der Laternen anzünden. Herzlichen
Dank der Aufbauequipe und den Spenderinnen
und Spendern, die dies erst ermöglichen.

Patrozinium der Marienkirche

Am 8. Dezember feiern wir das Patrozinium der
Marienkirche. Die Musik und die Lieder von Ägeri-
talorchester und Ägeri Cantat lassen den Gottes-
dienst zu einem Fest werden. Anschliessend ser-
viert die Apérogroupe im Sonnenhof ein
Mittagessen aus den Töpfen der Rötelchuchi. Er-
wachsene Fr. 8.--/Kinder 6-12 J. Fr. 5.--.
Fürs Kuchenbuffet nehmen wir gerne Kuchen ent-
gegen. Bitte melden Sie sich bei P. Käser 041 750
37 58. Der Erlös geht an das Projekt von P. Peter
Meienberg, Nairobi. Es werden Artikel aus Afrika
verkauft. Der Pfarreirat

Kirchenrat – Pfarreirat - Seelsorgeteam

Am 28. November treffen sich diese drei Gremien
für einen Austausch über ihre Arbeit und Ziele.
Anschliessend geniessen sie zusammen das Ab-
schreiten des Laternenweges.

Setzeranlage Orgel der Pfarrkirche

Sonntag 18. Dezember 17 Uhr
Im November wird die prächtige Orgel in der
Pfarrkirche mit einer Setzeranlage ausgerüstet.
Zukünftig kann der Organist die Register in Se-
kundenschnelle verändern. Dies erlaubt ihm, an-
spruchsvolle Werke aufzuführen. Alle Interessier-
ten sind zu einer Kostprobe eingeladen. Die
beiden Organisten Miklos Arpas und Felix Gubser
können über eine grosse Leinwand bei ihrem Spiel
beobachtet werden.

Ein Licht in der Dunkelheit

Durch die Adventszeit sind Sie eingeladen, in der Pfarrkirche ein Kerzenlicht abzuholen um dieses Licht jemandem zu bringen, dem es gut tut. Kerzen und Windschutz liegen auf.

St. Nikolaus

Sonntag, 27. November 17 Uhr Pfarrkirche
Der Samichlaus mit seinem Gefolge freut sich, wenn viele Kinder und Erwachsene ihn willkommen heissen.

Chlauselä

Montag, 5. Dezember
Von 15 - 17 Uhr gehen die Primarschulkinder mit dem Chlauselesel von Haus zu Haus. Von 17 - 22 Uhr ist der St. Nikolaus mit seinen Rotten unterwegs. Sie sammeln für karitative Zwecke im In- und Ausland. Um 21.35 ziehen die Rotten auf den Dorfplatz, wo sie sich zu einem prächtigen Umzug versammeln. Informationen: www.chlauseleslae.ch

„Zuger helfen Zugern“

Auch dieses Jahr können Sie Lebensmittel für Bedürftige bei uns im Pfarramt abgeben. Bitte beachten Sie den Artikel im Mantelteil.

Frauengemeinschaft

Tag der offenen Tür der Lismifrauen
Dienstag, 29. Nov., 14 - 16 Uhr, Sonnenhof Saal
Wir laden Sie zu Kaffee und Kuchen ein. Durchstöbern Sie unser Sortiment durchstöbern und ergattern ein Weihnachtsgeschenk. Wir freuen uns!

Treff junger Eltern

Kochen mit Kindern
Mittwoch, 14.12. 10-14 Uhr, Sonnenhof Saal
Wir kochen Spaghetti. Jeder Starkoch darf einen Kochhut basteln und erhält ein Zertifikatsbuch. Erprobte Sterneköche bringen Kochhut und Zertifikatsbuch mit. Ab 2 J., Erw. mit Kind Fr. 12.-, weitere Kinder Fr. 5.-, weitere Erw. Fr. 8.-, Anmeldung bis 9.12.: N. Greub 079 405 31 44

SENIOREN - HÖCK

Mittwoch 30. November 14 -17 Uhr, Sonnenhof
Samichlausbesuch mit Schmutzli. Einzug mit Trichter, Geislechlöpfer und Iffelenträger Unterägeri.

Adventskonzert der Musikschule

Samstag, 10. Dezember, 17 Uhr Marienkirche
Instrumentalmusik und Lieder zu Weihnachten.

Aufruf Photograph gesucht

Wären Sie bereit, bei besonderen Pfarreianlässen zu fotografieren? Wir sind dankbar, wenn Sie sich beim Pfarramt melden.

Oberägeri Peter und Paul

Katholische Pfarrei Oberägeri
Bachweg 13
6315 Oberägeri
Tel. 041 750 30 40, Notfall 079 537 99 80
pfarramt@pfarrei-oberaegeri.ch
www.pfarrei-oberaegeri.ch
Diakon Urs Stierli, Gemeindeleiter

GOTTESDIENSTE

Erster Advent / erwartungsvoll unterwegs

Gestaltung: Pater Piet

Samstag, 26. November

18.30 Alosen, Eucharistiefeier

Sonntag, 27. November

09.00 Morgarten, Eucharistiefeier

10.30 Pfarrkirche, Eucharistiefeier

Gest. Jahrzeit für Familie Blattmann,
Kreuzbuche, Oberägeri

Dienstag, 29. November

16.30 Breiten, Eucharistiefeier

Mittwoch, 30. November

17.00 Pfarrkirche, Rosenkranz

Donnerstag, 1. Dezember

08.00 Michaelskapelle, Laudes

17.00 Pfarrkirche, Rosenkranz

Herz-Jesu-Freitag, 2. Dezember

09.00 Pfarrkirche, Kommunionfeier

09.30 Pfrundhaus, Chile-Kafi

17.00 Pfarrkirche, Rosenkranz

Zweiter Advent / neugierig unterwegs

Samstag, 3. Dezember

18.30 Alosen, Eucharistiefeier (Pater Albert)

Sonntag, 4. Dezember

09.00 Morgarten, Eucharistiefeier (Pater Albert)

10.30 Pfarrkirche, Familiengottesdienst mit Irene Hürlimann, Pater Albert, Urs Stierli und Trompetenschülerinnen & -schülern

Erstes Jahresgedächtnis für
Elisa Nussbaumer-Brandenberger,
Schwerzelweg 8, Oberägeri

19.30 Michaelskapelle, [focus] Jugend-Adventsfeier

Dienstag, 6. Dezember

09.15 Pfarrkirche, Kleinkinderfeier

16.30 Breiten, ref. Gottesdienst

20.00 Pfrundhaus, Bibel teilen

Mittwoch, 7. Dezember

Rorategottesdienst / still unterwegs

06.30 Pfarrkirche, Eucharistiefeier mit Pater Albert, Thomas Betschart und Xylophon-schülerinnen & -schülern; anschliessend Zmorge in der Maienmatt

17.00 Pfarrkirche, Rosenkranz

gemeinsam unterwegs

Quartierbesuch «Sprützehusweg», Alosen

17.00 - 21.00 Geschichten und Zusammensein

Maria Erwählung / gerufen unterwegs

Donnerstag, 8. Dezember

09.00 Morgarten, Eucharistiefeier (Pater Albert)

10.30 Pfarrkirche, Eucharistiefeier (Pater Albert)

Freitag, 9. Dezember

17.00 Pfarrkirche, Rosenkranz

PFARREINACHRICHTEN



Diesen Advent sind wir mit Ihnen unterwegs

In der Adventszeit sind wir unterwegs - unterwegs zu uns selber, unterwegs hin zu Weihnachten und immer wieder neu unterwegs zu Gott. Wir vom Seelsorgeteam sind ganz besonders unterwegs zu Ihnen: wir besuchen drei Quartiere, um mit Ihnen und Ihren Familien den Advent zu feiern und uns mit Geschichten und wärmenden Getränken, beim Zusammensein am Feuer, auf Weihnachten einzustimmen.

- 7. Dez. Quartier «Sprützehusweg», Alosen
 - 14. Dez. Quartier «Teufli», Morgarten
 - 21. Dez. Quartier «Riedmattli», Oberägeri
- Jeweils von 17 bis 21 Uhr.

Familiengottesdienst im Advent

Sonntag, 4. Dezember, 10.30 Uhr, Pfarrkirche:
«neugierig unterwegs» lautet das Thema dieses Gottesdienstes für Klein und Gross, der von den

Trompetenklingen einiger Musikschülerinnen und -schülern begleitet wird. Kommt und seid mit uns «neugierig unterwegs» - im Advent und hoffentlich auch darüber hinaus... Herzlich willkommen!
Irene Hürlimann, Pater Albert und Urs Stierli

[focus] Jugend-Adventsfeier

Sonntag, 4. Dezember, 19.30 Uhr, Michaelskapelle.

Rorategottesdienst

Früher Morgen, 6.30 Uhr, Dunkelheit, 500 Kerzen, die die Pfarrkirche erhellen, eine Feier von rund einer halben Stunde und dann das gemeinsame Zmorge in der Maienmatt - dies ist etwas Spezielles! Feiern Sie Rorate mit uns am 7., 14., und 21. Dezember.

Kleinkinderfeier

Dienstag, 6. Dezember, 9.15 Uhr, Pfarrkirche; anschl. treffen wir uns im Hofstetli zu Kaffee und Sirup.

Bibel teilen

Di, 6. Dez, 20 Uhr, Pfrundhaus, Gartenparterre.

Wir sagen Ja zueinander

Am Samstag, 26. November, schenken sich **Carmen Desax & Thomas Roggenmoser** aus Oberägeri, um 14 Uhr in der Jagdmattkapelle in Erstfeld, das Ja-Wort. Wir gratulieren herzlich und wünschen ihnen alles Gute und Gottes Segen.

Firmweg 2017 - Themenabend

Mittwoch, 30. November, 19.30 Uhr, Hofstetli.

Mitsingen

Der Kirchenchor Morgarten wird den diesjährigen Familiengottesdienst an Heilig Abend mit swingenden und traditionellen Melodien mitgestalten. **Wir brauchen Sie als Verstärkung!** Es braucht dazu keine sängerischen Vorkenntnisse - die Freude am Mitsingen genügt! Proben jeweils um 20 Uhr:

- Mo, 28. Nov. im Schulhaus Morgarten
 - Di, 6. Dez. im Hofstetli Oberägeri
 - Di, 13. Dez. im Schulhaus Morgarten
 - Mo, 19. Dez. Hauptprobe in der Pfarrkirche
- Auftritt in der Pfarrkirche Oberägeri:
• Sa, 24. Dez. um 17 Uhr, Vorprobe 16 Uhr

Musikalische Leitung & Auskunft: Yvonne Theiler, chor@yvonne-theiler.ch / 055 422 03 84
Piano/Orgel: Katja Huber

Schauspielerinnen & Schauspieler gesucht

Für ein einfaches Weihnachtsspiel im Familiengottesdienst an Heilig Abend um 17 Uhr suchen wir Schauspielerinnen und Schauspieler ab der dritten Klasse. Nur Mut! Nähere Auskunft erteilt Urs Stierli: Tel. 041 750 30 40

Adventsfenster

eine ökum. Aktion für Oberägeri

- Donnerstag, 1. Dezember, 18.00 - 20.00, frauenkontakt, Pfrundhaus mit «Zithermusik»
- Freitag, 2. Dezember, ab 17.00, Jacqueline Bruggisser, Schwerzelweg 2, O'ägeri
- Samstag, 3. Dezember, 18.00 - 20.00, Meinrad und Bernadette Rösch, Hauptstrasse 34, Oberägeri
- Montag, 5. Dezember, Fenster, Sanitär Rapp, Poststrasse 5, Oberägeri
- Dienstag, 6. Dezember, Fenster, Schulplus, Mitteldorfstrasse 21, Oberägeri
- Mittwoch, 7. Dezember, 17.00 - 21.00, Quartierbesuch «Sprützehusweg», Alosen
- Donnerstag, 8. Dezember, 18.00 - 20.00, Betagtenzentrum Breiten, Breiten 6, Oberägeri
- Freitag, 9. Dezember, 17.00 - 19.00, Spielgruppe Oberägeri, Schneitstrasse 1

Waldweihnacht

Am 17. Dezember - wenn es langsam dunkel wird und die Weihnachtsbeleuchtungen hell scheinen - trifft sich die JuBla Oberägeri zum ersten Mal zur Waldweihnacht. Von 17 bis ca. 22 Uhr werden wir einen gemütlichen vorweihnächtlichen Abend verbringen. Treffpunkt: 17 Uhr, ZVB Oberägeri, mit warmer Kleidung (Handschuhe, Kappe, Skihose). Anmeldung an jubla.oberaegeri@gmail.com bis am 14. Dezember. Bei Fragen wenden Sie sich an Selina Nussbaumer: 079 589 24 98. Herzlich willkommen!
JuBla Oberägeri

Aktion «Zuger helfen Zugern»

Auch in diesem Jahr wird die Aktion «Zuger helfen Zugern» durchgeführt. Wir danken Ihnen, wenn Sie sich daran beteiligen und haltbare Lebensmittel wie Reis, Teigwaren, Salz sowie Körperpflegemittel zu Bürozeiten im Pfarramt abgeben. Ihre Naturalgaben werden durch die GGZ an Bedürftige verteilt.

AUS DEN VEREINEN

frauenkontakt.ch

Purzelkafi im Pfrundhaus, Gartenparterre
Donnerstag, 1. Dezember, 9 - 11 Uhr

Frohes Alter

Mittagsclub im Restaurant Hirschen
Freitag, 2. Dezember, ab 11.30 Uhr; Anmeldung bis 9 Uhr an Madeleine Kühne, 041 750 39 02

Versöhnungsfeier

Mi, 14. Dez, 13.30 Uhr, Pfarrkirche; anschl. Adventsfeier im Hofstetli (auf Wunsch holen wir Sie ab und bringen Sie wieder nach Hause); Anmeldung bis 10. Dez. an Annelies Roggenmoser: 041 750 50 65 / 079 235 06 89 / antoroggenmoser@datazug.ch

Menzingen Johannes der Täufer

Holzhäuserstrasse 1, 6313 Menzingen
Tel. 041 757 00 80
pfarramt@pfarrei-menzingen.ch

GOTTESDIENSTE

Samstag, 26. November

09.30 Trauerfeier mit anschliessender Urnenbeisetzung für Marie-Theres Etter-Imboden, Neudorfstr. 17; Stiftsjahrzeit für Maria Reichlin, Josef und Marie von Holzen-Huser und Sohn Josef

16.00 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier mit Christof Arnold in der Luegeten-Kapelle

1. Advents-Sonntag, 27. November

10.15 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier mit Christof Arnold

Kollekte: Universität Fribourg

11.30 Taufe von Andri Zürcher, Lüthärtigen 3, Edlibach und Theo Schumpf, Rainweg 4B

19.30 Sterbegebet für Maria Zürcher-Burri, Lüthärtigen 5, Edlibach

Dienstag, 29. November

09.30 Trauerfeier mit anschliessender Urnenbeisetzung für Maria Zürcher-Burri, Lüthärtigen 5, Edlibach

Mittwoch, 30. November

10.00 Eucharistiefeier in der Luegeten-Kapelle

Donnerstag, 1. Dezember

06.30 Rorategottesdienst als Eucharistiefeier mit Pater Albert. Musik: Beginnersband der Musikschule; anschl. Zmorge im Vereinshaus

09.30 KEIN Gottesdienst in der St.-Anna-Kapelle

Samstag, 3. Dezember

09.30 Eucharistiefeier; Hausjahrzeit des Geschlechtes Staub

16.00 Eucharistiefeier mit Pater H. Hänggi in der Luegeten-Kapelle

2. Advents-Sonntag, 4. Dezember

10.15 Eucharistiefeier mit Pater H. Hänggi; Erstes Jahresgedächtnis für Anton Strickler, Chnächtlichswand

Kollekte: Schönstatt-Patres / Burundi

17.00 Nikolausfeier und Auszug des Samichlaus

Mittwoch, 7. Dezember

06.30 Ökumenischer Rorategottesdienst im reformierten Chileli, anschl. Zmorge im Vereinshaus

10.00 Reformierter Gottesdienst in der Luegeten-Kapelle

Maria Empfängnis, Donnerstag, 8. Dezember

10.15 Eucharistiefeier mit Dietrich Wiederkehr
Kollekte: Weihnachtsbriefkasten des Kant. Frauenbundes

Samstag, 10. Dezember

09.30 Eucharistiefeier; Hausjahrzeit der Familien Hegglin
16.00 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier mit Christof Arnold in der Luegeten-Kapelle

Kirche Finstersee

Sonntag, 4. Dezember

08.45 Eucharistiefeier mit Pater H. Hänggi

MITTEILUNGEN

Gruss zum Advent

Es gibt kaum eine andere Zeit im Kirchenjahr, die intensiver begangen und erlebt wird als der Advent. Auf Schritt und Tritt begegnen den Menschen Christbäume, Lichterketten und Konzertplakate. Zudem bietet auch die Kirche viele Feiern an, die auf Weihnachten einstimmen. Manche Menschen geniessen die Sinnenvielfalt im Advent. Andere haben Mühe damit. Zumal der Advent ursprünglich als Zeit der Besinnung gedacht war. In ihr sollten sich die Christen innerlich und äusserlich auf das Weihnachtsfest vorbereiten.

Es lohnt sich nicht, über die Hektik im Advent zu klagen. Besser ist, sich ruhige Momente einzuplanen und bewusst aus der Angebotsvielfalt auswählen. Ich wünsche allen Pfarreiangehörigen einen gesegneten Advent. Ch. Arnold



Roratefeiern 2016

- **Donnerstag, 1. Dezember, 06.30 Uhr, Eucharistiefeier** (Mitwirkung Beginners-Band der Musikschule, Pfarrkirche)
- **Mittwoch, 7. Dezember, 06.30 Uhr, ökumenische Feier, ref. Chileli**
- **Mittwoch, 14. Dezember, 06.15 Uhr, Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, Kirche Finstersee**

Nach den Gottesdiensten gibt es jeweils ein feines Zmorge. Gross und Klein sind dazu herzlich eingeladen.

Adventslaternen

Auch in diesem Jahr geht das Adventslicht durch unser Dorf. Im Anschluss an die Lichterfeier vom 27. November (19.00 Uhr im reformierten Chileli) können zehn Laternen mit nach Hause genommen werden. Diese sollten an jedem folgenden Adventstag weitergegeben werden: Freunden, Bekannten, Unbekannten - egal wem. Begleitet werden die Laternen von einer Geschichte und einem Gästebuch, das offen ist für persönliche Einträge oder Grussbotschaften.

Die letzten «Beherberger» der Laternen sollten die Laternen am 24. Dezember zur Krippe in der katholischen Kirche stellen.

Ref. Chileteam und Pfarreirat Menzingen

Samichlausauszug

Am 4. Dezember (17.00 Uhr) werden die Mänziger Samichläuse feierlich in der Pfarrkirche begrüsst. Eine schlichte Feier mit dem Grusswort des Chefsamichlaus, einer Geschichte, ein paar Liedern und vielleicht auch Gedichten der Kinder soll die Vorfreude auf die Hausbesuche des Samichlaus so richtig wecken. Herzlich willkommen!

«Zuger helfen Zugern»

Auch dieses Jahr können Sie im Dezember Lebensmittel für Bedürftige bei uns abgeben. Bitte beachten Sie den Artikel auf Seite drei in diesem Pfarreiblatt.



Firmweg 2016/17

Im Gottesdienst vom Sonntag, 6. November haben 24 Jugendliche aus Menzingen ihr Taufgelübde erneuert und mit ihrer Unterschrift bestätigt, dass sie sich zusammen mit den Jugendlichen aus Neuheim auf den Firmweg begeben und auf ihre Firmung am 11. Juni 2017 vorbereiten wollen.

Rückblick «Wältreis - ganz nöch» REISE NACH HIN DER ZII



Auf unserer siebten Wältreis lief fast alles drunter und drüber. Und jetzt staunst du: das musste so sein! Denn auf der Insel HIN DER ZII lebt sich's so: Zuerst Dessert essen, dann Zmittag. Und zuerst Geschirr abwaschen und dann essen. Sogar: Zuerst Mittagessen, dann Kochen und Feuer machen zum Kochen. „Hoi“ heisst „tchüss“ und die So-

cken tragen die Bewohner über den Schuhen. Auch kommt die Siegerehrung vor dem Wettlauf und beim Witze erzählen wird zuerst gelacht und dann erzählt. Sogar Bilderbücher lesen sie von hinten nach vorne. Tja, du kannst dir vorstellen, dass das für uns alles ein bisschen sehr komisch war. Aber je länger wir das einfach so mitmachen, je mehr spürten wir ein Hauch von Freiheit, Leichtigkeit und Aufatmen tief in uns drin. (lesen Sie weiter auf der Seite der Pfarrei Neuheim)



Einladung zur Kirchgemeindeversammlung

28. Nov. 2016, 20.00 Uhr Vereinshaus

Traktanden:

1. Genehmigung des Protokolls der Kirchgemeindeversammlung vom 9. Mai 2016
 2. Schlussabrechnung: Sanierung Fassade und Umgebung Pfarrhaus
 3. Finanzplan 2017 - 2021
 4. Budget 2017
Bericht und Antrag des Kirchenrates
Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission
 5. Kreditbegehren: Neubau Orgel Kirche Finstersee
 6. Kreditbegehren: Neugestaltung Vorplatz Pfarrkirche
 7. Ersatzwahl Mitglied Kirchenrat für den Rest der Legislaturperiode 2014-2017
 8. Verschiedenes
- Der Kirchenrat freut sich auf zahlreiche Teilnehmende.

«Tour de France auf Orgelpedalen und Wiener Charme»

Orgelapérokonzert mit Miklos Arpas, Orgel - Eva Kovarik, Violine
Sonntag, 11. Dezember, 11.00 Uhr in der Pfarrkirche.

Gebetstag im Mutterhaus

Sie fanden das Kind...und huldigten ihm.
(Lk 2,16; Mt 2,11)
Betrachten Sie die Barmherzigkeit und Liebe Gottes.
(Mutter Bernarda)

Sonntag, 11. Dezember

10.15 Impuls zum Thema / 11.00 Eucharistiefeier
12.00 Einfaches Mittagessen
13.30 Rosenkranzgebet / Beichtgelegenheit
Die Schwestern vom Hl. Kreuz heissen Sie herzlich willkommen.

Seniorenkreis

Jassen und Spielen: Mittwoch, 30. November und
Mittwoch, 7. Dezember jeweils 14 Uhr im Zentrum Luegeten.

Frauentreffwanderung

Dienstag, 6. Dezember. Treffpunkt 13.30 Uhr beim Vereinshaus. Leitung: Josy Röllin (041 755 12 09) und Vreni Frommenwiler (041 755 14 47)

Neuheim Maria Geburt

Dorfplatz 13
6345 Neuheim
Tel. 041 755 25 15
pfarramt@pfarrei-neuheim.ch
www.pfarrei-neuheim.ch
Öffnungszeiten Pfarreisekretariat:
Montag, Dienstag, Freitag von 8.00 bis 11.00 Uhr
übrige Zeit je nach Anwesenheit der Seelsorgerin
Dorothea Wey, Pastoralassist. 041 755 25 30
dorothea.vey@pfarrei-neuheim.ch
Christof Arnold, Gemeindeleiter, 041 757 00 80
christof.arnold@pfarrei-neuheim.ch
Margrit Kränzlin, Sakristanin, 041 755 29 05

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 27. November

1. Adventssonntag

09:00 ökumenischer Gottesdienst mit Vroni Stähli und Dorothea Wey
Mitwirkung der Leo's Christmasmusic
Opfer: Seelsam

11:00 Taufe von Lennox Hochstrasser

Donnerstag, 1. Dezember

09:00 Eucharistiefeier mit Bernd Wyss

Samstag, 3. Dezember

18:00 Eucharistiefeier mit Piet Cuijpers
Orgel: Rosmarie Ott

Sonntag, 4. Dezember

2. Adventssonntag

10:15 Eucharistiefeier mit Piet Cuijpers
Orgel: Rosmarie Ott
Opfer: Universität Freiburg

Montag, 5. Dezember

17:00 Klauseinzug
Mitwirkung der Musikschule

Donnerstag, 8. Dezember

Maria Empfängnis

09:00 Eucharistiefeier mit Dietrich Wiederkehr

Sonntag, 11. Dezember

3. Adventssonntag

09:00 Wortgottesfeier mit Kommunion
Taufe von Adrian Zürcher
17:00 Konzert der Blaskapelle

PFARREINACHRICHTEN

Knirpsenkafi

Dienstag, 29. November

Treffpunkt für Eltern mit Babys und Kleinkindern von 15 Uhr bis 17 Uhr im Pfarreitreff, bei schönem Wetter auf dem Spielplatz beim Kleinschulhaus.



De Samichlaus chunt:

Montag, 5. Dez. um 17.00 Uhr

Einzug des Samichlaus in die Kirche mit feierlicher Aussendung und Empfang der Kinder auf dem Dorfplatz. Die Jubla serviert heissen Punsch.



Ein Angebot der
Pfarrei Neuheim
für Familien

Die drei «Gwunder»-«Chile»-Koffer zum Thema Advent und Weihnachten stehen hinten in der Kirche bereit und können vom 27. Nov. bis 8. Jan. ausgeliehen werden. Die Ausleihdauer beträgt 10 Tage. Wir freuen uns, wenn die Koffer rege benutzt werden! Chum und lueg, was drine isch zum Thema **ADVÄNT UND WIEHNACHT!**

Senioren

Samichlaus Fiir

De Samichlaus chunt verbi und freut sich, alli begrüesse zdörfä. Lönd üch la überrasche.

- **Dienstag, 6. Dez.** 14 Uhr im Chlischulhaus, Neuheim

«Wanderclub Linde»

Kulturweg Rotkreuz-Cham

Dienstag, 6. Dez. 8.30 Uhr, Bus-Station Dorf
• **Anmeldung** bei Urs Meyer, 079 447 07 59, urs.meyer@datazug.ch

Rückblick: Siebter Erlebnistag

«Wältreis-ganz nööch»

Beginn des Textes unter Menzingen. ...So fingen wir an, ungeschriebene Gesetze und das, was wir in unserem Leben als Normal hinnehmen, uns aber oft einengt, sachte zu hinterfragen und Raum zu schaffen für Träume, die tief in unseren Herzen drin schlummern. Träume vielleicht von einem Leben in Gelassenheit, Frieden, mehr innerer Freiheit und Dankbarkeit....»Wenn einer alleine träumt, ist es nur ein Traum, wenn viele gemeinsam träumen, so ist das der Beginn einer neuen Wirklichkeit - träumt unsern Traum» Wir erzählten

uns gegenseitig von unseren Träumen und beschlossen, diese in nächster Zeit vermehrt zu leben! Träumst du auch mit?

Achti Wältreis: Sonntag, 22. Januar 2017; 14.00h - 17.00h Fotos www.pfarrei-neuheim.ch/familien-pastoral.html

Yvonne Weiss-Balsiger, Angebote Junge Familien



Martina Merz neue Präses der Jubla

Nachdem Virginia Trapasso ihr Amt als Präses der Jubla Neuheim im Sommer abgegeben hat, freut es uns, dass Martina Merz an der GV der Jubla von Ende Oktober als neue Präses gewählt wurde. Wir gratulieren Martina Merz herzlich zur Wahl und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit. Virginia Trapasso danken wir herzlich für ihr Engagement als Präses in den letzten beiden Jahren und wünschen ihr alles Gute für die Zukunft. Kirchenrat und Pfarreileitung

Einladung zum Singen und Musizieren

Zwei unterschiedliche Möglichkeiten bieten Ihnen der Kirchenchor und das «Offene Singen und Musizieren».

Am Offenen Singen vom 21. Dezember um 18.30 werden mehrstimmige Lieder gesungen, und im Weihnachtsgottesdienst, 25. Dezember, 10.15, wird zusätzlich das Weihnachtskonzert von Marc-Antoine Charpentier gesungen.

Sie sind eingeladen die Proben im Singsaal im Schulhaus Neuheim vom 29. Nov. / 6. und 13. Dez., jeweils von 20 -20.30 Uhr zu besuchen. Hauptprobe des Offenen Singens: 17. Dez. von 10 - 10.30 Uhr, Hauptprobe für den Weihnachtsgottesdienst: 20. Dez. um 20 Uhr. Auskunft erteilen Ihnen gerne Pia Isele, 041 755 22 05 und Mirjam Walker, 079 455 79 04.

Risch Buonas Holzhäusern

Pfarrei St. Verena Risch
Rischerstr. 23, 6343 Risch
Tel. 041 790 11 52 - Fax 041 790 11 64
Email: pfarramt@pfarrei-risch.ch
Homepage: www.pfarrei-risch.ch

* mit Pfr. Thomas Schneider
** mit Pfr. Rolf Schmid

Samstag, 26. November

17.00 Vorabendmesse in Holzhäusern mit Bert Achleitner, Orgel*

So, 27. November - 1. Advent

10.30 Sonntagsmesse in St. Verena Risch mit Zitherklänge Ennetsee*

Montag, 28. November

07.30 Hl. Messe in Buonas*

Donnerstag, 01. Dezember

19.00 Rosenkranz in Risch
19.30 Hl. Messe in Risch**

Sa, 03. Dezember - Hl. Franz Xaver

17.00 Vorabendmesse in Holzhäusern mit Bert Achleitner, Orgel*

Sonntag, 04. Dezember - 2. Advent

10.30 Sonntagsmesse in St. Verena Risch mit Franziska Brunner Harfe & Orgel, anschl. Sunntigskafi*

Montag, 05. Dezember - Hl. Anno

07.30 Hl. Messe in Buonas

Maria Empfängnis, 08. Dezember

10.30 Festlicher Gottesdienst in Risch mit Choralschola & Martin Kovarik, Orgel*

Samstag, 10. Dezember

17.00 Vorabendmesse in Holzhäusern mit Choralschola & Edwin Weibel, Orgel*

Sonntag, 11. Dezember - 3. Advent

10.30 Sonntagsmesse in Risch mit Patrick Iten, Querflöte & Martin Kovarik, Orgel*
17.00 Adventskonzert mit Panflötengruppe Bamboowind in Risch / Türkollekte

Kollekten

26. - 27. November: Uni Fribourg
03. - 08. Dezember: Elisabethenopfer SKF
10. - 11. Dezember: Soziale Zwecke

Gedächtnisse

Sa, 03. Dezember, 17.00, Holzhäusern

Margrith & Anton Rust-Stocker

So, 04. Dezember, 10.30, Risch

Daniela Brunner

Kaspar & Marie Bühler-Steiner

Marie & Hans Sidler-Wankmiller

Urs Sidler

Verstorbene

Hugo Huwiler-Brunner, Holzhäusern
Gott gebe ihm den ewigen Frieden.

Taufen

Romeo Mario Claudio Luciano Galgiani
Fabio Riolino
Nik Zimmermann

Frauenkontakt Risch

• Sunntigskafi

Sonntag, 04. Dezember, 11.30, Rischer Stube

• Rorate mit Schule Risch

Mittwoch, 14. Dezember, 07.00, Risch
anschl. Zmorge in der Rischer Stube

• Rorate mit Schule Holzhäusern

Freitag, 16. Dezember, 07.00, Holzhäusern
anschl. Zmorge im Bürgerstübli

• FKR Waldweihnachten

Freitag, 16. Dezember, 18.00, Rischer Wald

• FKR Rorate

Samstag, 17. Dezember, 18.15, Risch

Advents- & Weihnachtsfenster

Ab Dezember wird jeden Abend ein «Advents-Fenster» erstrahlen. Schauen Sie sich diese Kunstwerke an, welche uns bis zum 6. Januar Freude bereiten wollen:

01. Pfarrhaus Risch
02. Schlossweg 2/15 (Märki/Schwarzenberger)*
03. Neuhofweg 1 BU (Betschart)
04. Landhaus RI (Sidler)*
05. Schlossberg 23 RI (Koller)
06. Neuhofstr.17 BU (Vogel)
07. Steinweg 6 BU (Stolz Bumbacher)*
08. Schlossberg 22 RI (Virant)
09. Gartenweg 20 BU (Bosshard)*
10. Schlossberg 24 RI (Meier)*
11. Floraweg 7 BU (Walder)
12. Schlossberg 18 RI (Albrecht)
13. Seestr. 6 BU (Meyer)
14. Schlossberg 4B RI (Foekens)
15. Schlossberg 2B RI (Knüsel)*
16. Gartenweg 34 BU (Schneider)
17. Schlossberg 11A RI (De Jong)*
18. Verenaweg 12 BU (Darms)*
19. Stotzenackerweg 2 RI (Albisser)*
20. Schlossberg 9A RI (Bowler)
21. Küssnacherstr. 10 RI (Tornow)*
22. Stockeri 1 RI (Häfliger)
23. Seeblickweg 4 BU (Breitling)
24. Schlossberg 26 RI (Hofer)

Bei den mit * versehenen Nummern findet ein Apero von 19.00-21.00 statt.

Kirchgemeindeversammlung Risch

Die Ergebnisse finden Sie beim Pastoralraum.

Meierskappel Maria Himmelfahrt

Tel. 041 790 11 74

Email: pfarramt@pfarrei-meierskappel.ch
Homepage: www.pfarrei-meierskappel.ch

(E) Eucharistiefeier

(K) Wortgottesfeier mit Kommunionsspendung

Sonntag, 27. November, 1. Advent

09.15 Gottesdienst (E) Thomas Schneider

10.00 Kirchgemeindeversammlung anschl. an den Gottesdienst in der Kirche

Donnerstag, 1. Dezember

09.00 Roratgottesdienst (K) Rainer Groth

Sonntag, 4. Dezember, 2. Advent

09.15 Gottesdienst (E) Thomas Schneider,
Predigt Rainer Groth; **musikalisch begleitet vom Chor Lusingando Cham**

Donnerstag, 8. Dezember

Maria Erwählung

09.15 Festgottesdienst (E) Thomas Schneider,
Predigt Rainer Groth; **musikalisch begleitet von Scola Risch**

Freitag, 9. Dezember

07.00 Ökumenische Liechtlifir; anschl. Zmorge im Schulhaus

Sonntag, 11. Dezember, 3. Advent

09.15 Gottesdienst (E) Thomas Schneider

Gedächtnisse/Jahrzeiten

Sonntag, 27. November, 09.15

Dreissigster für Daniela Bösch

Sonntag, 18. Dezember, 09.15

Dreissigster für Othmar Koller-Portmann; Gestiftete Jahrzeit für Agatha und Jost Knüsel-Koller, Amrynghof

Verstorben aus unserer Pfarrei ist

Othmar Koller-Portmann, Oberlaubach 1.

Gott gebe ihm den ewigen Frieden.

Buss- und Versöhnungsfeier

Sonntag, 18. Dezember, 09.15, mitgestaltet vom Bläser-Quartett mit Alfred Krieger

Pro Senectute Kanton Luzern

Spendenergebnis der Herbstsammlung

Auch in diesem Jahr wurde wieder grosszügig gespendet. So kamen in Meierskappel Fr. 5962.00 zusammen. Im Namen von Pro Senectute Kanton Luzern dankt Alicia Holzer-Risi, Ortsvertretung, ganz herzlich für die wertvolle Unterstützung.

Rotkreuz U.L. Frau v. Rosenkranz

GOTTESDIENSTE

Samstag, 26. November

16.00 Aufnahmegottesdienst von Jungwacht und Blauring

Sonntag, 27. November

10.15 Eucharistiefeier Rolf Schmid; Predigt Roger Kaiser, wir feiern die zehnjährigen Dienstjubiläen von Rolf Schmid und Roger Kaiser, der Kirchenchor singt das Vivaldi-Gloria und weitere Werke, anschliessend Apéro riche im Verenasaal

Mittwoch, 30. November

06.30 Roratefeier

Sonntag, 4. Dezember

10.15 Samichlaus-Familiengottesdienst, Eucharistiefeier Rolf Schmid, Predigt Roger Kaiser, Musik Akkordeon-Ensemble Accordissimo unter der Leitung von Corinne Thomann, anschliessend Kirchenkaffee

Mittwoch, 7. Dezember

06.30 Roratefeier

Maria Empfängnis

Donnerstag, 8. Dezember

10.15 Eucharistiefeier Rolf Schmid, Predigt Roger Kaiser, musikalisch begleitet von Bert und Kevin Achleitner, Orgel und Violine

Dreilinden

Rosenkranz

09.00 Montag

Gottesdienste

17.00 Dienstag

17.00 Freitag

Besinnung – Begegnung

17.00 Mittwoch, 30. November (M. Widmer)

PFARREINACHRICHTEN

Kollekten

27.11. Kirchenchor Rotkreuz

04.12. Samichlaus Rotkreuz

08.12. Die dargebotene Hand, Tel. 143

Gedächtnisse

Sonntag, 27. November, 10.15

Gedächtnis für Margrith Frei-Annen; für die verstorbenen Mitglieder und Gönner des Kirchenchores Rotkreuz und Ehrenmitglied Theres Ruoss-Krummenacher

Donnerstag, 8. Dezember, 10.15

Gestiftete Jahrzeit für Josef Hausherr-Ackermann

Wir nehmen Abschied

Am 15. November ist Johann Baptist Hess im 86. Lebensjahr zu seinem Schöpfer heimgekehrt. Er möge bei Gott den ewigen Frieden finden. Den Angehörigen entbieten wir unsere herzliche Anteilnahme.

Advent und Weihnachten



Menschen unterwegs auf Weihnachten zu, so lautet das Thema der diesjährigen Adventszeit in unserer Pfarrei. Zusammen mit Menschen aus der Bibel und der christlichen Tradition, machen wir uns in Erwartung der Ankunft Jesu Christi auf den Weg. Kommen Sie mit und entdecken Sie diese adventlichen Boten und ihre Botschaft. Eine Übersicht der Daten der Gottesdienste und Veranstaltungen in unserer Pfarrei haben Sie per Brief zugestellt erhalten oder finden Sie auf unserer Homepage www.pfarrei-rotkreuz.ch.

Roger Kaiser, Gemeindeleiter

Rorate-Gottesdienste

Mittwoch, 30. Nov. und 7. Dez., 6.30 Uhr

Zu den beiden Roratefeiern im Chorraum der Pfarrkirche und zum anschliessenden Frühstück im Verenasaal sind alle herzlich eingeladen. Am Mittwoch 7. Dezember stehen für Sie Barbarazweige zum Mitnehmen bereit.

Ranfttreffen am 17./18. Dezember

Familien, Jugendliche und junge Erwachsene sind unterwegs nach Flüeli-Ranft, um Gemeinschaft und Spiritualität zu erleben. Infos und Anmeldung unter www.jubla.ch/ranfttreffen oder bei Edgar Walter, Tel. 041 790 13 83.

Meditatives Tanzen

Dienstag, 6. Dezember, 19.30–21 Uhr

Pfarrkirche, Leitung Walter Wiesli
Auskunft: 041 790 13 83

Sternsingen

Liebe Mädchen und Buben

Die Sternsinger sind **vom 2. bis 5. Jan. 2017** in Rotkreuz unterwegs und freuen sich über Anmeldungen von vielen Kindern ab der 3. Klasse mit einigen Eltern. Datenblätter und Anmeldeformulare liegen in der Kirche auf.

Ursina Schibig und Andreas Battiston

Familientreff – Chrabel, Fröschli

Montag, 5. Dezember, 9.30–11 Uhr

Wendelinstube und Si.zimmer 6, 2. OG Dorfmat
Auskunft: eveline.marending@hotmail.com
judith.heim@bluewin.ch

Familientreff – Der Samichlaus kommt in den Wald

Mittwoch, 7. Dezember, 15 Uhr im Sientalwald bei der Feuerstelle mit Hüttli

Anmelden bis 30. Nov.: Petra Portmann, petra.portmann@datazug.ch oder Conny Peter, conny.peter@datazug.ch

Aktive Senioren – Mittagstisch

Donnerstag, 1. Dezember, 11.30 Uhr

im Rest. Breitfeld

Frohes Alter – St. Nikolausfeier

Donnerstag, 1. Dezember, 14 Uhr

grosser Saal, Zentrum Dorfmat

Senioren – Jassen und Kegeln

Montag, 5. Dezember, 13.30 Uhr

Jassen im Dreilinden, Kegeln im Rest. Breitfeld

PASTORALRAUM ZUGERSEE

Kirchgemeindeversammlung Risch Ergebnis vom 15. November 2016

1. Das Protokoll vom 20. Juni 2016 wird einstimmig genehmigt.
2. Der Finanzplan 2017 - 2020 wird zur Kenntnis genommen.
3. Der Steuerfuss wird einstimmig auf 10,5%, abzüglich eines Rabatts von 5%, festgesetzt und das Budget 2017 wird einstimmig genehmigt.
4. Das Kreditbegehren Verbesserung Akustik und Beleuchtung Verenasaal bzw. Wendelinstube wird einstimmig genehmigt.
5. Das Anstellungs- und Besoldungsreglement wird einstimmig genehmigt.

Jubilare:

Timothy Socha: 35 Jahre Chorleiter Rotkreuz
Ernst Zimmermann: 20 Jahre Weibel
Rolf Schmid: 10 Jahre Mitarbeitender Priester
Eliane Minnig: 10 Jahre Religionspädagogin Risch & Rotkreuz
Ingrid Zweck: 10 Jahre Katechetin Risch & Rotkreuz

Kirchenrat Risch

Hünenberg Heilig Geist

Zentrumstrasse 3, 6331 Hünenberg

www.pfarrei-huenenberg.ch

Sekretariat 041 784 22 88

Notfallnummer 079 547 86 74

ausserhalb Bürozeiten

Gemeindeleitung

Christian Kelter 041 784 22 80

Seelsorge, Diakonie

Simone Zierof 041 784 22 85

Tobias Zierof 041 784 22 82

Vreni Schuler 041 780 83 47

Religionsunterricht

Rita Bieri 041 780 62 76

Andrea Huber 041 784 22 82

Dominik Isch 041 784 22 84

Caroline Kölliker 041 784 22 83

Michaela Otypka 041 781 12 50

GOTTESDIENSTE

Samstag, 26. November

17:00 **Pfarrkirche** - Wortgottesfeier mit
Kommunion. Predigt: Christian Kelter
Kollekte: Uni Fribourg

1. Advent

Sonntag, 27. November

09.30 **Pfarrkirche** - Weggottesdienst mit
Eucharistiefeier mit P. Olivier-Marie.
Predigt: Christian Kelter
Kollekte: Uni Fribourg

Dienstag, 29. November

06.30 **Pfarrkirche** - Rorate Feier

08.15 **Pfarrkirche** - Morgenlob

09.00 **Weinrebenkapelle** - Wortgottesfeier
mit Kommunion

Mittwoch, 30. November

08.15 **Pfarrkirche** - Morgenlob

Donnerstag, 1. Dezember

08.15 **Pfarrkirche** - Morgenlob

18.45 **Pfarrkirche** - Samichlausfeier
anschliessend Chlausaus- und umzug

Freitag, 2. Dezember

08.15 **Pfarrkirche** - Morgenlob

15.30 **Lindenpark** - Wortgottesfeier
mit Kommunion

16.30 **Immanuel** - Anbetung

17.30 **Pfarrkirche** - Rosenkranz

Samstag, 3. Dezember

17.00 **Pfarrkirche** - Wortgottesfeier mit
Kommunion. Predigt: Simone Zierof
Kollekte: Bruder-Klausen-Stiftung

2. Advent

Sonntag, 4. Dezember

09.30 **Pfarrkirche** - Wortgottesfeier
mit Kommunion. Predigt: Simmone Zierof
Kollekte: Bruder-Klausen-Stiftung

Dienstag, 6. Dezember

06.30 **Pfarrkirche** - Rorate Feier

08.15 **Pfarrkirche** - Morgenlob

09.00 **Weinrebenkapelle** - Wortgottesfeier
mit Kommunion

Mittwoch, 7. Dezember

08.15 **Pfarrkirche** - Morgenlob

Donnerstag, 8. Dezember

Maria Empfängnis

09.30 **Pfarrkirche** - Eucharistiefeier mit
René Aerni. Predigt Simone Zierof
Musikalische Mitwirkung: Lyra Chor
aus St. Petersburg

Freitag, 9. Dezember

08.15 **Pfarrkirche** - Morgenlob

15.30 **Lindenpark** - Wortgottesfeier
mit Kommunion

17.30 **Pfarrkirche** - Rosenkranz

Aus unserer Pfarrei ist verstorben

Rosa Marie Albert *1942

Jahrzeiten und Gedächtnisse

Samstag, 26. November, 17.00

Jahrzeit für Robert Bächler-Meier und Robert
und Martin Bächler, Eichmattstrasse 111A

Samichlausfeier

Donnerstag, 1. Dezember 18.45

Der Samichlaus, begleitet von Iffelen und Trych-
lern zieht in Hünenberg ein und erzählt den Kin-
dern eine Geschichte. Segnung und Aussendung
der Chläuse und ihrer Gefolge und feierlicher Aus-
zug. Anschliessend Bescherung der Kinder. Um
19.30 Uhr findet der traditionelle Chlausumzug
statt.

KATHOLISCHE KIRCHGEMEINDE

CHAM-HÜNENBERG

Kirchgemeindeversammlung

Montag, 28. November 2016, 20.00 Uhr, im Pfar-
reiheim Cham

Rorate



Die Roratefeiern mit anschliessendem Zmorge fin-
den an folgenden Daten statt:

29. November 2016, 6.30 - Pfarrkirche

6. Dezember 2016, 6.30 - Pfarrkirche

9. Dezember 2016, 7.00 - Schulhaus Matten

13. Dezember 2016, 6.30 - Pfarrkirche

15. Dezember 2016, 7.00 - Schulhaus Kemmatten

20. Dezember 2016, 6.30 - Pfarrkirche

Ministranten - Nicht selbstverständlich



Es ist wirklich nicht selbstverständlich, dass sich
auch dieses Jahr am Christkönigssonntag 8 Mäd-
chen und Jungen entschieden haben, von nun an
als Ministranten in unserer Pfarrei zu wirken. Wie
wir im Gottesdienst gehört haben, bedeutet Mi-
nistrant sein jedoch nicht allein, in der Kirche zur
Feierlichkeit beizutragen und den Altardienst zu
übernehmen. Der Ministranten-Dienst geht viel
weiter. Auch im Alltag, in der Schule, in Familie
und Freizeit soll etwas davon spürbar sein, dass
sie „Dienerinnen und Diener“, Freundinnen und
Freunde von Jesus sind. Jesus selbst als wahrer
König und guter Hirte, gibt dafür die Richtung vor:
Niemanden verloren gehen lassen, hilfsbereit sein,
aufeinander achten, keinen ausschliessen und,
wenn nötig, selbst zugunsten anderer Anstren-
gungen auf sich nehmen, um Gutes zu tun – das
ist ihre und auch unsere Aufgabe als Christen
Die Entscheidung dazu ist nicht selbstverständ-
lich. Darum freut es uns um so mehr, dass wir fol-
gende neue Ministranten bei uns begrüssen dür-
fen:

Noah Holzer, Livia Kohler, Daniel Odermatt, Han-
nah Rüggeberg, Aline Schöpfer, Linus Schlumpf,
Jessica Weibel und Andreas Würsch.



Leider mussten wir uns im Gottesdienst auch von einigen Ministranten verabschieden. Sina, Maja und Felix Engl, Sophie Unternährer, Cédric Oberholzer, Patrick Schwerzmann, Olivia und Marius Tomek sowie Melina Knüsel beenden ihren Dienst als Ministranten in unserer Pfarrei. Das Leiterteam verlassen Cornel Boog, Simon Schöpfer und Rahel Von Burg. Ihnen allen danke ich ganz herzlich für ihr grosses Engagement und den teils langjährigen Einsatz in unserer Pfarrei. Ein besonderer Dank geht an Rahel Von Burg, die zwei Jahre lang Teil der Scharleitung war. Gemeinsam mit Alex Mercandetti und mir bildet jetzt neu Timon Burkard die Scharleitung.

Segnung der neuen Krippenfiguren



Endlich ist es soweit die neuen Krippenfiguren sind pünktlich zur Adventszeit fertig geworden. Die Kursleiterin Doris Abegg-Schäfer hat mit neun Frauen aus unserer Pfarrei an 5 Samstagen die neuen Figuren für unsere Kirche gestaltet. Am zweiten Adventssonntag, 4. Dezember 2016 um 9.30 Uhr, werden die Figuren vorgestellt und gesegnet. Überzeugen Sie sich selber wie schön sie geworden sind, und feiern Sie mit uns diesen speziellen Gottesdienst. Wir freuen uns auf sie! Das Pfarreiteam

Neu – HeiligGeist als App

Als Pfarrei versuchen wir immer wieder auch neue Wege zu gehen. Seit neuestem gibt es jetzt unsere eigene «HeiligGeist»-App. Damit haben Sie immer die neuesten Informationen, Bilder, Rückblicke und Anlässe direkt auf Ihrem Smartphone. Und über die Push-Benachrichtungen erfahren Sie

Wichtiges aus unserer Pfarrei immer als Erste. Also gleich herunterladen. Unser App „Heilig-Geist“ finden Sie in Apple's App-Store und im Google Play Store.

Kollekte Bruder-Klausen-Stiftung

Die Bruder-Klausen-Stiftung ist eine selbstständige kirchliche Stiftung und erhält keine öffentlichen Mittel. Sie finanziert sich aus den Beiträgen der Mitglieder des Bruder-Klausen-Bundes sowie freiwilligen Spenden von Wohltätern und ist daher für die Erfüllung Ihrer Aufgaben auf grosszügige Freunde und Förderer angewiesen. Damit wir auch weiterhin die Jugendunterkunft Bruder Klaus im Flüeli nutzen können, möchten wir die Stiftung mit der dieser Kollekte unterstützen.

Kreis der Gemütlichen Adventsfeier

8. Dezember 14.00 Uhr

Bis am 2. Dezember können sie sich noch anmelden bei Isabelle Stirnimann, Gartenstrasse 5c, 6331 Hünenberg, 041 780 83 59, isabelle.stirnimann@datazug.ch oder Rita Herzog, Rigistrasse 21c, 6331 Hünenberg, 041 780 75 77.

Weihnachtskonzert Orchester Cham-Hünenberg



Donnerstag, 8.12.2016, 19.00 Uhr,

Kirche St. Jakob, Cham

Sonntag, 11.12.2016, 17.00 Uhr,

Kirche Heilig Geist, Hünenberg

Musikalische Leitung: Samuel Nyffeler. Solisten: Nicola Brügger (Sopran), Simon Witzig (Tenor). Programm: Ottorino Respighi, «Antiche Danze ed Arie», Suite Nr. 3 für Streicher
Romantische, deutsche und englische Weihnachtslieder. Türkollekte

Der Adventsspaziergang am 9. Dezember findet nicht statt.

Cham St. Jakob

Kirchbühl 10, 6330 Cham
Tel. 041 780 38 38, Fax 041 785 56 29
pfarramt@pfarrei-cham.ch
www.pfarrei-cham.ch

PFARRKIRCHE ST. JAKOB

Samstag, 26. November

09.00 Eucharistiefeier
17.15 Beichte
18.00 Eucharistiefeier

Sonntag, 27. November - 1. Advent

09.00 Eucharistiefeier
10.30 Eucharistiefeier mit Kiki
17.30 S. Messa
Kollekte: Universität Freiburg

Werktage vom 28. November bis 2. Dezember

Mo 14.00 Schulmesse
16.00 Rosenkranz
Di 06.00 Roratemesse
08.15 Rosenkranz für den Frieden
Do 09.00 Eucharistiefeier
17.30 Versöhnungsfeier 5./6. Klasse
Fr 09.00 Eucharistiefeier
anschliessend Anbetung bis 10.30

Samstag, 3. Dezember

09.00 Eucharistiefeier
17.15 Beichte
18.00 Eucharistiefeier

Sonntag, 4. Dezember - 2. Advent

09.00 Eucharistiefeier
10.30 Eucharistiefeier
17.30 S. Messa
Kollekte: Radio Fisherman

Werktage vom 5. bis 7. Dezember

Mo 16.00 Rosenkranz
Di 06.00 Roratemesse
08.15 Rosenkranz für den Frieden
Mi 09.00 Eucharistiefeier

Donnerstag, 8. Dezember

Maria Empfängnis

09.00 Eucharistiefeier
10.30 Eucharistiefeier
Kollekte: Stiftung Chorherrenstift St. Michael Beromünster

Freitag, 9. Dezember

09.00 Eucharistiefeier
anschliessend Anbetung bis 10.30

Samstag, 10. November

09.00 Eucharistiefeier
17.15 Beichte
18.00 Eucharistiefeier

Gedächtnisse und Jahrzeiten

Samstag, 3. Dezember, 9 Uhr

1. Jahrzeit:

Sonja Volejnicek, Rebstock 4, Hagendorn

Gest. Jahrzeiten:

Hermann und Rosa Camenzind-Hürlimann, Löberweg 3

Fridolin Zehnder-Marthaler und Sohn Benno, Pfad

Samstag, 10. Dezember, 9 Uhr

Dreissigster:

Willi Bucher-Greter, Allmendweg 8

Walter Keller-Sutter, Duggelistrasse 35

Gest. Jahrzeit:

Josef Wicki, Tormattstrasse 8

ST. MAURITIUS NIEDERWIL

Sonntag, 27. November

12.00 Eucharistiefeier mit Kirchenchor

ST. ANDREAS

Mittwoch, 30. Nov. - Patrozinium

19.00 Eucharistiefeier

Dienstag, 8. Dezember

18.30 Gedenkfeier Adolf Kolping

PFARREINACHRICHTEN

Aus unserer Pfarrei sind verstorben

06. November: Willi Bucher-Greter, Allmendweg 8

08. November: Otto Seeberger, Eichstrasse 52

09. November: Margrit Villiger-Föhn, Langackerstr. 1

15. November: Josefine Amrein-Mazenauer, Pflegezentrum Ennetsee

Beichtgelegenheit

Herzliche Einladung zum Sakrament der persönlichen Versöhnung mit Gott am **Samstag, 26. November, 3., 10. und 17. Dezember** von 17.15 bis 17.45 Uhr.

Daneben besteht jederzeit auch die Möglichkeit, ein persönliches Gespräch zu einer andern Zeit im Pfarrhaus abzumachen.

Pfarrer Thomas Rey und Vikar Marius Bitterli

Laternengottesdienst

Am **Samstag, 3. Dezember** feiern wir um **18 Uhr** den Laternengottesdienst in der Pfarrkirche. Zu dieser Messe sind die Zweitklässler ganz besonders eingeladen. Sie treffen sich um 17.40 Uhr im Pfarreiheim und werden dann mit ihren Laternen in die Kirche einziehen. Herzlich willkommen!
Das Katechetenteam

Samichlaus für Kleinkinder

Am **Samstag, 3. Dezember** treffen sich die Kleinkinder im Vorschulalter um **18 Uhr** im Pfarreiheim, parallel zum Laternengottesdienst. Die Kinder werden mit einer Samichlausgeschichte und einem Lied auf den Samichlaus vorbereitet. Natürlich freut sich der Samichlaus auch über ein Versli oder eine Geschichte. Anschliessend begleiten wir den Samichlaus in die Kirche. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.
Das Katechetenteam

Musik im Gottesdienst

Am **1. Adventssonntag um 9 und 10.30 Uhr** singt der Kirchenchor St. Jakob Cham adventliche Lieder.

Rorate-Messen im Kerzenlicht

In der Adventszeit halten wir jeweils am **Dienstagmorgen 29. November, 6., 13. und 20. Dezember um 6 Uhr** die beliebten Rorate-messen. Bitte nehmen Sie Kerzen als Lesehilfe von Zuhause mit.

Im Anschluss an die Rorate-messen laden die Frauengemeinschaft und die Stubengeister alle herzlich zu einem Zmorgen ins Pfarreiheim ein. Die Morgenmesse um 9 Uhr entfällt.

An der 2. Rorate-messe wird die Kirchenbläsergruppe der Musikgesellschaft Cham den Gottesdienst musikalisch umrahmen.

Versöhnungsfeier der Schüler der 5. und 6. Klasse

Donnerstag, 1. Dezember um 17.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Jakob.

Liebe Eltern, wir laden Ihre Kinder herzlich zur Versöhnungsfeier ein. Die Versöhnungsfeier hilft uns Menschen unser Leben zu reflektieren und abzugeben, was durch das Jahr nicht so gelungen ist.

Nimm dir die Zeit für dich und werde Licht der Welt. Befreie dich von deinen Sorgen, schlechten Gewohnheiten und lass dich entzünden mit der Liebe des Lebens.

Es freut sich das Katecheten- und Seelsorgeteam auf Ihre Unterstützung.

Krankenkommunion

In diesen Tagen vor Weihnachten erwarten wir das göttliche Kind in der Krippe für unser Leben und Wirken. Besonders in schweren Zeiten hoffen wir auf Seinen Trost und Beistand!

Betagte oder ans Bett gebundene Menschen, die zuhause den Empfang der Heiligen Kommunion wünschen, bitten wir um Anmeldung beim Pfarramt.

FG - Adventsfeier

Freitag, 2. Dez., 19 Uhr, in der Pfarrkirche.

Den Abend beschliessen wir in gemütlicher Runde im Pfarreiheim bei weihnachtlichem Gebäck und feinduftendem Tee oder Glühwein.

Viele neue Gesichter

Am 5. November durften wir in einem sehr feierlichen Gottesdienst unsere 13 neuen Ministranten aufnehmen. Eine stattliche Zahl und viele neue Gesichter, auf die wir uns freuen!



Unsere neuen Ministranten: (von links nach rechts und unten nach oben) Leonard Borgdorf, Jonathan Grüninger, Michael Barmet, Christo Chollemputza, Valentin Schuler, Fabian Härtel, Andreas Landolt, Severin Kölbener, Christi Chollemputza, Lorena Forte, Anna Sophia Hörning, Matylda Szulc und Dhannya Chollemputza. Dazu Altpräses Rainer Barmet, Pfarrer Thomas Rey und der neue Präses Alfred Perner.



Die Ministrantenaufnahme war ebenso geprägt von einigen Wechseln. Mit Jörg Anderegg und Flavio Zoppi wurden zwei langjährige Leiter verabschiedet. Mit Iris Steinger, Katharina Basler und David Biedermann durften wir das Leitungsteam neu verstärken. Auch das Amt des Präses wurde in neue Hände übergeben. Nach 12 Jahren Präses hat Rainer Barmet diese Aufgabe an Alfred Perner übergeben. Somit geht die Ministrantenschar Cham mit neuen Gesichtern und mit viel Elan weiter.
Rainer Barmet, Altpräses

Kirchgemeindeversammlung
Montag, 28. November 2016, 20 Uhr, im Pfarreiheim, Cham

Zuger helfen Zugern

Auch dieses Jahr können Sie im Dezember Lebensmittel für Bedürftige bei uns abgeben. Bitte beachten Sie den Artikel im Mantelteil dieses Pfarreiblattes.

ACAT

Gebetsstunde für gefangene und gefolterte Mitmenschen am **Mittwoch, 7. Dezember, 8.00 Uhr**, im Pfarreiheim, Untergeschoss.

Kolping - Gedenkfeier

8. Dezember, 18.30 Uhr, St. Andreaskapelle. Wir laden ein zur Gedenkfeier für Adolf Kolping. Danke sagen für das, was ist; um Begleitung bitten für das, was kommt. Anschliessend gibt es eine gemütliche Runde im Kolpinglokal.

Chamer Adventsfenster 2016

Ab 1. Dezember öffnet sich täglich ein Fenster. Die Fenster sind bis zum 6. Januar von 17-22 Uhr beleuchtet. Am Eröffnungstag wird von 18-20 Uhr etwas Kleines zum Aufwärmen für Sie bereitstehen.

Do 1 SeinundWein, Scheuermattstrasse 12
Fr 2 Marlene u. Roland Keiser, Duggelistr. 29
Sa 3 Familie Burger/Ryser, Seemattstr. 104
So 4 Familie Meier, Knonauerstrasse 27
Mo 5 Schulhaus Städtli 2
Di 6 Familie Gisler, Schluechtstrasse 15
Mi 7 Irène Burkart, Röhrlberg 4
Do 8 Rosmarie Erni, Seeblick 1
Fr 9 claro Weltladen, Knonauerstrasse 9
Sa 10 Kärcher Center Seeberger, Langackerstrasse 33
So 11 Margit Conrad, Schluechtstrasse 19
Mo 12 Alterszentrum Büel, Rigistrasse 3
Di 13 Kita Städtli, Flachsacker 4
Mi 14 Kolping Familie, Bahnhofstrasse 3
Do 15 Andrea Böni, Luzernerstrasse 16
Fr 16 Familie Rickenbacher, Pferdehof Spiess
Sa 17 Familie Luginbühl, Moosstrasse 4
So 18 Beatrice Moesch, Hünenbergerstr. 17 b
Mo 19 Familie Bahtiri-Helbling, Weinbergstr. 7
Di 20 Markus u. Marie Thérèse Rast, Sonneggstrasse 45
Mi 21 fraue-kunscht, Obermühlestrasse 8
Do 22 Waldspielgruppe Tannezapfe, Knonauerstrasse 50
Fr 23 Familie Gassmann, Sinslerstrasse 39
Do 24 Krippe in der kath. Kirche
*stilles Fenster, keine Eröffnung
Eine besinnliche Adventszeit wünscht: Judith Erni

Missione Cattolica Italiana

Landhausstrasse 15, 6340 Baar, 041 767 71 40
www.missione-italiana-zug.ch
Missionario: don Giuseppe Manfreda
041 767 71 41, missione@zg.kath.ch
Segreteria: Rebekka Frey, 041 767 71 42

MESSE

Sabato, 26 novembre

18.00 Zug, **S. Maria**
Ricordo per Tota Immacolata e Pasquotto Gino

Domenica, 27 novembre

09.30 Baar, **S. Anna**
17.30 Cham, chiesa parrocchiale
Ricordo per Lafranconi Giuseppina

Martedì, 29 novembre

19.00 Zug, **S. Giovanni**

Giovedì, 1 dicembre

19.30 Unterägeri, **Marienkirche**

Sabato, 3 dicembre

18.00 Zug, **Santa Maria**
Ricordo per Cera Giovannina, Anastasio Gregorio e Giuseppe

Domenica, 4 dicembre

09.30 Baar, **S. Anna**
Ricordo per Smilari-Marasà Benito-Giovanni, Otth-Turco Maria Luisa
17.30 Cham, chiesa parrocchiale
Ricordo per don Leandro, don Germano, don Beniamino e Migliano Maria Rosaria

Martedì, 6 dicembre

19.00 Zug, **S. Giovanni**

Giovedì, 8 dicembre

09.30 Baar, **S. Anna**
Non c'è messa in Unterägeri.

AVVISI

Pellegrinaggio in Russia 2017

Carissimi lettori, per l'anno **2017** si è scelto di andare in pellegrinaggio in Russia. Motivo credo che sia semplice da spiegare. Penso che tutti noi abbiamo seguito con gioia il grande abbraccio avuto a

Cuba tra i due capi ecclesiali, Papa Francesco e Cirillo il **13 febbraio 2016**. Pertanto per chi vorrebbe partecipare al PELLEGRINAGGIO, è pregato di iscriversi entro e non oltre il **18 di FEBBRAIO 2017** in Missione. I dettagli potete leggerli nel sito della Missione o nei depliant posti nelle chiese, dove si celebrano le messe.

Aktion «Zuger helfen Zugern»

Come ogni anno le parrocchie svizzere, insieme alle missioni di lingue straniere, invitano durante il periodo d'Avvento a condividere i nostri alimenti con le persone del nostro Cantone, che non hanno le nostre possibilità. Pertanto per chi vuole contribuire portando qualche alimento, può farlo durante i miei giorni di ufficio che sono, il martedì e il venerdì o dopo le sante Messe. Ringrazio tutti voi già anticipatamente.

Giornata di conoscenza

Carissimi Lettori, sembra strano il titolo di questa giornata, ma il **18 di dicembre** avremo la possibilità di gustare alcuni piatti tipici messicani che le suore della Nunziatura di Berna prepareranno per noi.

Pertanto la messa in quel giorno verrà celebrata alle ore **12** e dopo per chi vuole e si è annunciato potrà gustare queste specialità. Il costo del tutto è di **15 franchi** bevande escluse. Per iscriversi, lo si può fare con il formulario che si trova nelle Chiese, o attraverso il nostro sito o telefonando in missione al numero **0417677142**.

In cammino per raggiungere la Vetta (IL NATALE)

Ed eccoci di nuovo a riprendere in mano il cammino della nostra vita spirituale, che culmina per questo periodo con il Natale. Natale che porta e/o alimenta nei nostri cuori quel piccolo barlume di speranza. Natale, che significa nascita dovrebbe farci Ri-nascere in noi il nostro desiderio di RESTARE accanto a Dio, di lasciarci IRRADIARE da LUI. Allora su con i nostri passi e cerchiamo di iniziare la nostra scalata per raggiungere la nostra vetta che si trova nel nostro Cuore.



Klöster

Seligpreisungen Zug

www.seligpreisungen.ch

27.11. – 3.12.2016

So 1. Adventssonntag
08.00 Eucharistiefeier mit Segnung der
Adventskränze
17.30 Feierliche Vesper
19.30 Adoray
Di 18.00 Eucharistiefeier
Mi Fest Hl. Andreas
11.30 Eucharistiefeier
Do 19.30 Eucharistie mit Nachanbetung
Fr/Sa 11.30 Eucharistiefeier
Sa 09.15 – 11.00 Beichtgelegenheit
18.00 Vesper im byzantinischen Stil
Di – Sa 09.00 – 11.15 Eucharistische Anbetung

4.12. – 10.12.2016

So 08.00 Eucharistiefeier
17.30 Feierliche Vesper
18.30 Profess-Gottesdienst von Br. Andreas
Meier im Nice Sunday mit Jugendbischof
Marian Eleganti, Kirche St. Oswald
Di 18.00 Eucharistiefeier
Mi/Fr/Sa 11.30 Eucharistiefeier
Do Hochfest Maria Empfängnis
08.00 Eucharistiefeier
11.30 Hl. Stunde
17.30 Feierliche Vesper
19.30 Nachanbetung
Sa 09.15 – 11.00 Beichtgelegenheit
18.00 Vesper im byzantinischen Stil
Di/Mi/Fr/Sa 09.00 – 11.15 Eucharistische Anbetung

Lassalle-Haus Bad Schönbrunn

www.lassalle-haus.org

So 08.30 Gottesdienst
Mo – Fr 17.40 Gottesdienst
Mo/Fr 06.30 – 07.30 Zenmeditation
Di 06.30 – 07.30 Kontemplation
Mi 20.00 – 21.00 Kontemplation

In der reformierten Kirche Zug

Do 07.30 – 08.30 Zenmeditation

Kloster Maria Opferung Zug

www.maria-opferung.ch

Sonntage, 27.11. und 4.12.2016

07.30 Eucharistiefeier in der Klosterkirche

Werktage, 28.11. – 3.12.2016

jeweils in der Klosterkirche
Di/Fr/Sa 07.00 Eucharistiefeier
Mi 17.30 Eucharistiefeier

Werktage, 5.12. – 10.12.2016

jeweils in der Klosterkirche
Di/Fr 07.00 Eucharistiefeier
Mi 17.30 Eucharistiefeier
Do 07.30 Eucharistiefeier Maria Empfängnis

Kloster Frauenthal Hagendorn

www.frauenthal.ch

Sonn- und Feiertage: 8.00 – 8.45 Beichtgelegenheit

Sonntag, 27.11.2016

07.30 Eucharistiefeier (keine Hl. Messe um
09.00 Uhr)
17.00 Vesper

Sonntag, 4.12.2016

09.00 Eucharistiefeier
17.00 Vesper

Werktage, 28.11. – 10.12.2016

07.00 Eucharistiefeier
17.00 Vesper
Ausnahme: Do 8.12., Hochfest der ohne Erbsünde
empfangenen Jungfrau und Gottesgebälerin Maria
09.00 Eucharistiefeier
17.00 Vesper

Institut Menzingen Menzingen

www.institut-menzingen.ch

Sonntag, 27.11.2016

Kein Gottesdienst

Werktage, 28.11. – 3.12.2016

Mo/Di/Fr 08.00 Eucharistiefeier
Mi 17.00 Eucharistiefeier und Versöhnungsfeier
Do 17.15 Eucharistiefeier
Sa 17.00 Vorabendgottesdienst

Sonntag, 4.12.2016

Kein Gottesdienst

Werktage, 5.12. – 10.12.2016

Mo/Di/Fr 08.00 Eucharistiefeier
Mi 17.15 Eucharistiefeier
Do 09.00 Eucharistiefeier (Maria Empfängnis)
Sa 08.00 Wortgottesfeier

Kloster Gubel Menzingen

www.gubel.ch

Sonntage, 27.11./4.12.2016, 1./2. Advent

08.30 Beichtgelegenheit
09.00 Eucharistiefeier
15.30 Volksvesper

Werktage, 28.11. – 3.12.2016

Mo – Fr 17.00 Eucharistiefeier
Fr 16.30 Beichtgelegenheit
Sa 09.00 Eucharistiefeier

Werktage, 5.12. – 10.12.2016

Mo/Di/Mi/Fr 17.00 Eucharistiefeier
Do 09.00 Eucharistiefeier Mariä Empfängnis
Fr 16.30 Beichtgelegenheit
Sa 09.00 Eucharistiefeier

Kloster Heiligkreuz Cham

www.kloster-heiligkreuz.ch

In der Kreuzkapelle

Mo/Di/Mi/Do/Sa 15.00 Rosenkranz
Fr 14.00 – 16.30 Stille Anbetung
18.45 Rosenkranz

27.11. – 3.12.2016

So 09.00 Eucharistiefeier, Kirche
17.30 Vesper, Aussetzung und Segen, Kirche
Mo/Mi/Do/Sa
06.30 Laudes, Eucharistiefeier, Hauskapelle
Di 19.30 Eucharistiefeier, Hauskapelle
Fr 19.30 Eucharistiefeier, Kirche

4. – 10.12.2016

So 09.00 Eucharistiefeier, Kirche
17.30 Vesper, Aussetzung und Segen, Kirche
Mo/Mi/Sa 06.30 Laudes, Eucharistiefeier, Hauskapelle
Di 19.30 Eucharistiefeier, Hauskapelle
Donnerstag, 8.12. Maria Empfängnis
09.00 Eucharistiefeier, Kirche
17.30 Vesper, Aussetzung und Segen, Kirche
Fr 19.30 Eucharistiefeier, Kirche

Geistliche Begleitung: Tel. 041 785 02 00

Medien



Radio

Samstag, 26. November

Zwischenhalt: Mit Themen aus Kirche und Religion und den Glocken der röm.-kath. Kirche Amsteg UR. > Radio SRF 1, 18.30 Uhr

Sonntag, 27. November

Röm.-kath. Predigt. Diakon Damian Pfammatter, Visp. > Radio SRF 2 Kultur, 9.30 Uhr

Ev.-ref. Predigt. Pfarrer Christoph Herrmann, Oberwil. > Radio SRF 2 Kultur, 9.45 Uhr

Montag, 28. November

Morgengeschichte. Ein Impuls zum neuen Tag mit Hugo Rendler. > Radio SRF 1, 8.40 Uhr

Donnerstag, 1. Dezember

Tandem. Burn-out bei Kindern? Die Radioreportage fragt: Was ist noch Förderung, und wo beginnt die Überforderung? > SWR2, 10.05 Uhr

Samstag, 3. Dezember

Zwischenhalt: Mit Themen aus Kirche und Religion und den Glocken der ev.-ref. Kirche Bottmingen BL. > Radio SRF 1, 18.30 Uhr

Sonntag, 4. Dezember

Röm.-kath. Predigt. Eugen Koller, Theologe, Luzern. > Radio SRF 2 Kultur, 9.30 Uhr

Ev.-ref. Predigt. Pfarrerin Caroline Schröder Field, Basel. > Radio SRF 2 Kultur, 9.45 Uhr

Montag, 5. Dezember

Morgengeschichte. Ein Impuls zum neuen Tag mit Ralf Schlatter. > Radio SRF 1, 8.40 Uhr



Fernsehen

Samstag, 26. November

Fenster zum Sonntag. Luther – so war es wirklich. Ruedi Josuran spricht mit Andreas Malessa in Eisenach, wo Luther im heutigen Lutherhaus als Lateinschüler gelebt haben soll. SRF zwei, 17.30 Uhr

Wort zum Sonntag. Edith Birbauer, katholische Theologin. > SRF 1, 20 Uhr

Sonntag, 27. November

Röm.-kath. Gottesdienst aus Le Locle NE. > SRF 1, 10 Uhr

Gott und die Welt. Halte meine Hand. Die Reportage porträtiert den ersten deutsch-arabischen Sterbebegleiter Berlins und stellt eine kulturübergreifende Frage: Kann das Ehrenamt ersetzen, was bislang die Familie übernommen hat? > ARD, 17.30 Uhr

Montag, 28. November

Zu Ende leben. Tom ist Anfang 50, hat einen Gehirntumor und hat beschlossen, trotz oder gerade wegen dieser Diagnose das Leben bis zuletzt auszukosten. Der überraschend optimistische Dokumentarfilm (CH 2014) zeigt auf, wie eine Krankheit zur Energiequelle werden kann. > 3sat, 22.25 Uhr

stationen. Der Advent ist die Zeit des Wartens. Doch Warten ist eine Kunst, die vielen schwerfällt. Welchen Sinn hat das Warten? Diese Frage stellt «stationen» zu Beginn der Vorweihnachtszeit. > BR, 19 Uhr

Donnerstag, 1. Dezember

Jack. Jack ist zehn Jahre alt. Weil seine Mutter ihn nicht aus dem Jugendheim abholt, macht er sich mit seinem kleinen Bruder auf die Suche nach ihr. Das Kindheitsdrama (D 2014) zeigt den Schmerz und die Einsamkeit der Jungen. > Arte, 20.15 Uhr

Samstag, 3. Dezember

Fenster zum Sonntag. Befreit zum Leben. Viele Menschen sehnen sich nach innerer Freiheit, um sich zu entfalten und sie selbst zu sein. Doch es gibt Gedankenmuster und Prägungen, die sie hindern. > SRF 1, 16.40 Uhr

Wort zum Sonntag. Arnold Landtwing, katholischer Theologe. > SRF 1, 20 Uhr

Sternstunde Religion. Was vermag Musik? Kann ein Klang heilen? Ein Film über die Heilkraft der Klänge von Herbert Eisenschenk. > SRF 1, 10 Uhr

Kühe, Käse und drei Kinder. Braidia, Marchet und Jon leben mit ihren Eltern auf der Alp Gün im malerischen Safiental. Der Dokumentarfilm begleitet die Geschwister beim Spielen und Arbeiten und wirft Fragen zu Konsum, Komfort und medialer Vernetzung auf. > 3sat, 22.25 Uhr

Liturgie

Sonntag, 27. November

1. Adventssonntag (Farbe Violett – Lesejahr A). Erste Lesung: Jes 2,1–5; Zweite Lesung: Röm 13,11–14a; Ev: Mt 24,37–44

Sonntag, 4. Dezember

2. Adventssonntag (Farbe Violett – Lesejahr A). Erste Lesung: Jes 11,1–10; Zweite Lesung: Röm 15,4–9; Ev: Mt 3,1–12



BUCHTIPP

Der Blinzel-Engel von Silvia Buob-Steffen und Tania Piscioi. Hardcover, 52 Seiten, durchgehend farbig, Rex Verlag Luzern 2016, ISBN 978-3-7252-1002-2. Die vier Freunde Anna, Peter, Felix und Lisa genießen ihre Baumhütte und beobachten wilde Tiere. Plötzlich entdecken sie Menschen in der verlotterten Hütte am Waldrand. Die Leute haben nichts zu essen und frieren. Es muss wohl eine Flüchtlingsfamilie sein! Sollen sie die Polizei rufen? Nein, der Blinzel-Engel inspiriert die Kinder zu einem genialen Plan. Doch kann das auf Dauer gut gehen? Als eine Frau krank wird, überschlagen sich die Ereignisse... bis es zum Schluss doch «echte» Weihnachten zu feiern gibt. Der Blinzel-Engel ist eine einfühlsame Geschichte mit wunderbaren Illustrationen, die Kindern hilft, die dramatischen Bilder von Menschen auf der Flucht zu verarbeiten. rex verlag luzern



Hinweise

Gottesdienste

Kolping Zug. Kolpinggedenktag. So 4.12., 9.45 Uhr, Gottesdienst in der Liebfrauenkapelle. Anschliessend Brunch im Pfarreiheim St. Michael. Anmeldung Brunch bis 28.11. an Anni Betschart, Tel. 041 741 71 93.

CityKirche Zug. Gottesdienst mit Handauflegen. So 27.11., 17 Uhr, reformierte Kirche, Zug.

seelsam – ökumenische Seelsorge für Menschen mit Behinderung. **Ökumenischer Gottesdienst.** Sa 3.12., 14.30 Uhr, Reformierte Kirche, Zug. Die Adventszeit ist auch eine Tür-Zeit ... an jedem Tag öffnet sich ein neues Fenster bis Heiligabend. Eine solche Tür öffnen wir auch mit Liedern, Gebeten, Musik und einem feinen adventlichen Zvieri.

Konzerte

«We light the candle» heisst das Jubiläumskonzert zum 125-jährigen Bestehen des Kirchenchors Walchwil. Und da Feste in Gesellschaft noch mehr Freude bereiten, ergänzen der Männerchor Küssnacht und BelCanto Weggis den Chor. Die über hundert Sängern und Sänger sowie die Camerata Walchwil in ihrer Vollbesetzung versprechen unter der Leitung des Dirigenten Peter Werlen einen einzigartigen Klangkörper. Der Kirchenchor Walchwil öffnet zusammen mit seinen Partnerchören die Schatzkammer der populärsten Weihnachtswerke und präsentiert sie in einem einmaligen Konzentrat.

Do 8.12., 19 Uhr, kath. Kirche **Walchwil**
Sa 10.12., 20 Uhr, kath. Kirche **Weggis**
So 11.12., 17 Uhr, kath. Kirche **Küssnacht**
> Kollekte

Mach dich auf, werde Licht. Das diesjährige Adventskonzert der Kirchenchöre Baar und Steinhausen ist dem Frühbarock gewidmet. Im Zentrum steht die Musik von Johann Hermann Schein (1586–1630)
Sa 10.12.2016, 19.30 Uhr, Kirche Don Bosco, **Steinhausen.**

So 11.12.2016, 17 Uhr, Kirche St. Martin, **Baar.**
Mit dem Kammerton-Quartett, dem Instrumentalensemble il desiderio sowie den Kirchenchören St. Matthias, Steinhausen, und St. Martin, Baar. Leitung: Christian Renggli. Texte: Andreas Wissmiller.
> Kollekte

Magnificat. Konzerte zum 3. Advent. U.a. mit Monteverdis Motette «Ave Maris Stella», Antonio Vivaldis «Magnificat» (RV 610) und Bachs Kantate Nr. 61 «Nun kommt der Heiden Heiland».

Sa 10.12., 20 Uhr, Kirche St. Oswald, **Zug.**
So 11.12., 17 Uhr, kath. Kirche, **Hausen.**
Werkeinführung je 45 Minuten vor Konzertbeginn. Mitwirkende: Vokalensemble Messa di Voce; Kirchenchor Hausen am Albis; Choralschola.
> messadivoce.ch; kchausen.ch. Türkollekte

Adventskonzert mit dem Limmattaler Kammermusikkreis in der Kapelle der Psychiatrischen Klinik Zugersee, **Oberwil.** So 27.11., 17 Uhr. Sa/So 26./27.11. findet der jährliche **Bazar** statt.

Veranstaltungen

Zuger TrauerCafé. 2.12.16. Ein Mensch ist verstorben. Sie sind nicht alleine. Jeden ersten Freitag im Monat, 16 – 18 Uhr, Alterszentrum Neustadt, Bundesstr. 4, Zug. Tel. 041 399 11 11, www.palliativ-zug.ch

TIPP

«PACK ES AN»



Ranfttreffen 2016, 17./18.12.

An der **Erlebnisnacht** sind Jugendliche ab 15 Jahren mit ihren Begleitpersonen zu Fuss von Sarnen oder Sachseln aus unterwegs nach Flüeli-Ranft. An verschiedenen Stationen setzen sie sich in Gruppendiskussionen und Ateliers spielerisch mit dem Thema «Pack es an» auseinander. Ein mit Kerzen beleuchteter Pfad zeigt den Jugendlichen den Weg. Am **Familienweg** sind 6- bis 10-jährige Kinder mit ihren Bezugspersonen zu Fuss von Sachseln aus unterwegs nach Flüeli-Ranft. An verschiedenen Posten treffen sie auf einzelne Abschnitte einer Geschichte zum Thema «Pack es an». In der Ranftschlucht geben sich die Anwesenden im Rahmen einer besinnlichen Feier – als Symbol des Friedens – das Friedenslicht weiter.
> Infos/Anmeldung: bis 5.12. an jubla.ch/ranfttreffen

Impressum

PFARREIBLATT DER KATHOLISCHEN PFARREIEN DES DEKANATS ZUG

www.pfarreiblatt-zug.ch

Erscheinungsweise: 14-täglich

NÄCHSTE REDAKTIONSSCHLÜSSE

Nr. 51/52 (11.12. – 24.12.) 24. November
Nr. 1/2 (25.12. – 7.1.) 9. Dezember

REDAKTION

Ruth Eberle, Tel. 041 767 71 38, pfarreiblatt@zg.kath.ch
Landhausstrasse 15, 6340 Baar

Adressänderungen

Für in der Kirchgemeinde Zug Wohnhafte an Kirchenratskanzlei, yvonne.boesiger@kath-zug.ch
Aus allen andern Kirchgemeinden bitte direkt ans entsprechende Pfarramt (Adresse siehe Pfarreiinformationen).

HERAUSGEBERIN

Vereinigung der Katholischen Kirchgemeinden des Kantons Zug VKKZ, Landhausstr. 15, 6340 Baar.

Katholische Kirche Zug

www.katholischekirchezug.ch

Adresse aller untenstehenden Stellen, ausser Spezialseelsorge:
Landhausstrasse 15, 6340 Baar

VEREINIGUNG DER KATHOLISCHEN KIRCHGEMEINDEN DES KANTONS ZUG VKKZ

Karl Huwyler, Präsident, karl.huwyler@bluewin.ch
Melanie Hürlimann, Geschäftsstellenleiterin,
T 041 767 71 20, F 041 767 71 21
melanie.huerlimann@zg.kath.ch

DEKANAT ZUG

Alfredo Sacchi, Domherr und Dekan, T 041 767 71 27, alfredo.sacchi@zg.kath.ch
Ueli Rüttimann, Dekanatsmitarbeiter, T 041 767 71 29, ueli.ruettimann@zg.kath.ch
Rebekka Frey, Sekretariat, T 041 767 71 28, rebekka.frey@zg.kath.ch

FACHSTELLE BKM BILDUNG-KATECHESE-MEDIEN

www.fachstelle-bkm.ch
Guido Estermann, Fachstellenleiter, T 041 767 71 32, guido.estermann@zg.kath.ch
Gaby Wiss, Weiterbildung, T 041 767 71 33, gabriela.wiss@zg.kath.ch
Martina Schneider, Mediothek, T 041 767 71 34, martina.schneider@zg.kath.ch

FORUM KIRCHE UND WIRTSCHAFT

Christoph Balmer, Fachstellenleiter, T 041 767 71 36, F 041 767 71 37, christoph.balmer@zg.kath.ch

REDAKTION PFARREIBLATT DES DEKANATS ZUG

Ruth Eberle, Redaktorin, T 041 767 71 38, pfarreiblatt@zg.kath.ch

MISSIONE CATTOLICA ITALIANA

www.missione-italiana-zug.ch
Don Giuseppe Manfreda, Missionar, T 041 767 71 41, missione@zg.kath.ch
Rebekka Frey, Sekretariat, T 041 767 71 42

KROATENMISSION

hkm@zg.kath.ch
Pater Slavko Antunovic, Missionar, T 041 767 71 45
Sr. Cavar Zdenka, Missionsschwester, T 041 767 71 46

SPEZIALSEELSORGE

Communauté catholique francophone Zoug, P. Ben Kintchimon, benmenscheliebe@rocketmail.com; Fernand Gex (adm), T 041 741 78 39, comcathfranc@datazug.ch
Gefängnisseelsorge Bostadel, Menzingen / An der Aa, Zug Stefan Gasser, T 041 371 02 47, gasserkehl@bluewin.ch
Spitalseelsorge Kantonsspital Zug Franz-Xaver Herger, T 041 399 42 63, franz-xaver.herger@zgks.ch
seelsam – Ökumenische Seelsorge für Menschen mit Behinderung Anna-Marie Fürst, T 041 711 35 21, anna-marie.fuerst@zg.kath.ch



Foto: Ruth Eberle

Höre, mein Herz,
Gott hat schon begonnen,
seinen Advent in der Welt
und in dir
zu feiern.
Leise und sanft,
so leise,
dass man es überhören kann,
hat er die Welt
und ihre Zeit
schon an sein Herz genommen,
ja, sein eigenes unbegreifliches Leben
eingesenkt in diese Zeit.
Karl Rahner

(aus: Karl Rahner. Gott ist Mensch geworden.
Meditationen, Herder 1995)